

BADMINTON RUNDSCHAU

SEIT 1958

AMTLICHES ORGAN DES BADMINTON-LANDESVERBANDES NRW



Rekordbeteiligung für den DBV

Erstmals in allen fünf Disziplinen
bei Olympia vertreten > Seite 18

YONEX.DE

TOTALE INNOVATION

Dank modernster Technologie dominierst du das Match jetzt mit jedem Schlag. Die einzigartige, revolutionäre DUORA Schlägerkonstruktion gibt dir das Potenzial für eine gewaltige Vorhand und extrem flinke Rückhand.



DUORA™

Verbessere deine Vorhand und Rückhand mit dem DUAL OPTIMUM SYSTEM und profitiere vom Innovationsvorsprung der DUORA Schlägerserie.



one hundred and ten percent

YONEX GMBH • 47877 Willich • Tel. 0 21 54 / 9 18 60 • Fax 0 21 54 / 91 86 99 • e-mail: info@yonex.de

Inhalt

| | |
|---|----|
| Marc Zwiebler gewinnt EM-Bronze | 4 |
| 61 Medaillen für NRW Oldies beim Heimspiel | 6 |
| Bischofheim gelingt erfolgreiche Titelverteidigung | 12 |
| Bronze für PSV Schüler bei den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften | 14 |
| Six-Nations U19 in Aire-Sur-la-Lys | 16 |
| Rekordbeteiligung für den DBV | 18 |
| Neuer Vizepräsident Wettkampfsport gewählt | 22 |
| Interview neuer Vizepräsident Wettkampfsport | 28 |
| Sieger des 4. Einzel-RLT 2015/16 | 30 |
| Prämiengewinner der RLT-Saison 2015/16 | 32 |
| Früher habe ich Federball gespielt... | 36 |
| Fitminton | 38 |
| UV-Schutz | 39 |
| Geburtstage | 40 |
| Statistik | 42 |

Amtliche Nachrichten

| | |
|--------------------------------------|----|
| ... aus NRW - Geschäftsstellen-Infos | 44 |
| ... aus NRW - Spielbetrieb | 52 |
| ... aus den Bezirken | 52 |
| Ansprechpartner beim BLV-NRW | 54 |

Redaktionsschluss für die BR 07/2016 ist der 25.06.2016 (Posteingang).

Herausgeber:
Badminton-Landesverband NRW e.V.

Geschäftsstelle:
45470 Mülheim/Ruhr,
Südstraße 23
Telefon: (02 08) 36 08 34
Telefax: (02 08) 38 01 22

Redaktion:
Ulrike Thomas
45470 Mülheim/Ruhr,
Südstraße 23

Herstellung:
Sandra Bleich
45470 Mülheim/Ruhr,
Südstraße 23

**Erstellung
Konzept und Layout:**
25/8
Büro für Strategie, Design
und Kommunikation
Tufßmannstraße 63
40477 Düsseldorf
hello@25-acht.de
www.25-acht.de

Erscheinungsweise:
4. Arbeitstag im Monat

Redaktions-/Anzeigenschluss:
14 Arbeitstage vor Monatsende

Anzeigenpreise sind bei
redaktion@badminton-nrw.de
zu erfragen.

BLV-Geschäftsstelle:
Badminton Landesverband NRW
Südstraße 23,
45470 Mülheim/Ruhr
Telefon (02 08) 36 08 34
Telefax (02 08) 38 01 22
E-Mail: blv@badminton-nrw.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Do. 8.00 Uhr - 16.00 Uhr
Freitag 8.00 Uhr - 14.00 Uhr

Konten BLV-NRW:
Stadtsparkasse Solingen
Konto-Nr. 804 633
BLZ 342 500 00
IBAN: DE7634250000000804633
BIC: SOLSDE33XXX
oder Postbank Essen
Konto-Nr. 117 550 431
BLZ 360 100 43
IBAN: DE77360100430117550431
BIC: PBNKDEFF
(bitte Vereinsnummer angeben!)

**Spendenkonto und Konto
des Fördervereins des BLV-NRW:**
Stadtsparkasse Oberhausen
Konto-Nr. 214 361
BLZ 365 500 00
IBAN: DE2036550000000214361
BIC: WELADED10BH

MARC ZWIEBLER GEWINNT EM-BRONZE

**Individual-Europameisterschaften in Frankreich
vom 26. April bis zum 1. Mai 2016**

Der Deutsche Rekordmeister Marc Zwiebler (1. BC Saarbrücken-Bischmisheim; Setzplatz 3) hat bei den Individual-Europameisterschaften in La Roche-sur-Yon/Frankreich (26. April bis 1. Mai 2016) die Bronzemedaille im Herreneinzel gewonnen. Damit holte der 32 Jahre alte Weltranglistenzwölfte bereits zum insgesamt dritten Mal bei Titelkämpfen dieser Art Edelmetall: 2010 belegte der nunmehr neunmalige nationale Champion ebenfalls Platz drei, zwei Jahre später krönte er sich als erst zweiter deutscher Spieler in der Geschichte zum Europameister im Herreneinzel.

Bei der diesjährigen EM verlor Marc Zwiebler am Samstag (30. April 2016) sein Halbfinalspiel gegen den zehn Jahre jüngeren Weltranglistenvierten Viktor Axelsen (Setzplatz 2) mit 10:21, 21:23, sodass der Däne erstmals bei einer Individual-EM ins Finale einzog. „Schade. Ich glaube, ich habe nicht annähernd das gespielt, was ich spielen könnte. Vieles hat einfach nicht automatisch geklappt, sodass es mich viel Kraft und Zeit gekostet hat, ins Spiel reinzukommen. Am Ende habe ich das ganz gut geschafft, aber das war zu spät. Ich habe zudem einige falsche Entscheidungen getroffen“, sagte Marc Zwiebler unmittelbar nach dem Ende der Begegnung selbstkritisch.

Holger Hasse, Chef-Bundestrainer im Deutschen Badminton-Verband (DBV), meinte: „Marc hat sein Ziel er-

reicht und eine Medaille geholt. Er hat heute nicht seine beste Leistung gezeigt, vor allem nicht im ersten Satz. Im zweiten Satz hat er besser ins Spiel gefunden, er war aber immer noch ein Stück vom Optimum entfernt.“ Da der gebürtige Bonner in den vergangenen Monaten bei verschiedenen internationalen Turnieren etliche sehr gute Ergebnisse gegen Spitzengegner erzielte, blickt Holger Hasse zuversichtlich auf Rio 2016: „Ich bin mir sicher, dass Marc bei Olympia ganz viel erreichen kann.“ Marc Zwiebler qualifizierte sich in diesem Jahr zum dritten Mal nach 2008 (Peking) und 2012 (London) für die Olympischen Spiele.

Das Fazit des Chef-Coaches ganz allgemein in Bezug auf die Individual-EM in Frankreich fällt zweigeteilt aus: „Zum einen – und dieser Eindruck wird in ein paar Tagen alles überstrahlen – ist da die Freude über das überragende Ergebnis in der Olympiaqualifikation. Wir hatten uns ein hohes Ziel gesetzt – nämlich uns in allen Disziplinen für Rio zu qualifizieren. In einigen schien das schier unmöglich. Aber wir haben es geschafft! Ich muss den Athleten großen Respekt zollen: Sie haben ein Jahr lang alle Strapazen auf sich genommen und sich qualifiziert. Zum anderen haben wir andere Ambitionen, als mit einer Medaille von einer EM wegzufahren“, meinte Holger Hasse, nachdem bei den Titelkämpfen in La Roche-sur-Yon in Marc Zwiebler der letzte Vertreter des DBV ausgeschieden war. Der Chef-Bundes-



trainer ergänzte: „Einige Auslosungen ließen allerdings fast gar nicht mehr zu.“ So mussten z. B. das Mixed Michael Fuchs/Birgit Michels (1. BC Saarbrücken-Bischmisheim/1. BC Beuel) und das Herrendoppel Michael Fuchs/Johannes Schöttler (beide 1. BC Saarbrücken-Bischmisheim) bereits im Viertelfinale gegen Paarungen aufschlagen, die in der Weltrangliste zu den Top 10 zählen.

Der DBV wird 2016 erstmals, seit im Rahmen der olympischen Badmintonwettbewerbe alle fünf Disziplinen zur Austragung kommen (1996 in Atlanta), auch in allen Disziplinen vertreten sein. Von 1996 bis 2012 gelang jeweils maximal in vier Disziplinen Badmintonnassen aus Deutschland die Qualifikation für Olympia. Die Sportart Badminton zählte 1992 in Barcelona zum ersten Mal zum olympischen Programm, damals wurde allerdings kein Wettbewerb im Mixed durchgeführt.

Weitere Informationen über die EM 2016 (Spielansetzungen, Ergebnisse etc.) finden Sie auf der DBV-Homepage unter www.badminton.de (Rubrik „Nationalmannschaft“, Unterrubrik „Europameisterschaften“) sowie im Internet unter www.tournamentsoftware.com (Stichwort „2016 European Championships“).

Claudia Pauli, Pressesprecherin DBV



**LAOLA1.tv
hat zahlreiche Kurzclips von
der Individual EM produziert**

Die Sport Streaming Plattform LAOLA1.tv, hatte die Individual-Europameisterschaften live gezeigt und erstellte während des Großereignisses auch zahlreiche Kurzclips. So können Badmintonfans z. B. über: „[Rally des Turniers - 49 Schläge!](#)“ oder „[Keine Gnade! Madsen/Schnaase im Inflight!](#)“ staunen.

<http://www.laola1.tv/de-de/block/badminton-europameisterschaft-kurzclips-2016-frankreich/0>





HD O60: Goldmedaille für Ulrich Handschuhmacher & Michael Budcinski

61 Medaillen für NRW oldies beim Heimspiel

**Deutsche Meisterschaften O35 – O75 in Solingen
vom 6. bis zum 8. Mai 2016**

17 x Gold, 15 x Silber und 29 Bronzeplätze für die Oldies unseres Landesverbandes. Heidi Bender (Pulheimer SC) in der Klasse O55 gelang wieder der dreifache Titelgewinn, den sie seit 1997 nun schon achtmal bei Altersklassen Meisterschaften erringen konnte.

Auch gab es wieder Zweifachsieger für die NRW Farben. In O35 war es Thorsten Hukriede (BV RW Wesel), der hier das Herrendoppel und das Mixed gewann. Bei den Vierzigern, gleich zwei Damen des BV RW Wesel als Doppelsieger, zum einen Michaela Hukriede, welche das Damendoppel gewann und in O35 mit Ehemann Thorsten das Gemischte Doppel. Zwillingsschwester Stephanie Ruberg gewann dann das Doppel mit Michaela und dazu noch das Dameneinzel. Zuverlässig wie immer in der O60, Marie-Luise Schulta-Jansen (1.BC/TuB Bocholt), sie siegte im Einzel und Doppel. In O65 dominierte wieder Gregor Bartmann (BC SW Köln) er ließ sich die Titel im Einzel und Doppel nicht nehmen.

Weitere zahlreiche mehrfache Medaillengewinner kamen ebenfalls aus unserem Landesverband. Eine detaillierte Aufstellung befindet sich in der besonderen Übersicht, darunter auch unser Referatsleiter Wettkampfsport O19, Miles Eggers (BSV Gelsenkirchen), er konnte seinen Titel im Herreneinzel O60 verteidigen und gewann in dieser Klasse auch noch die Bronzemedailen im Doppel und Mixed.

Ein großes „Danke“ gilt es dem Ausrichter SG DJK Solingen zu sagen. Kurzfristig musste der geplante Ausrichter, die SG EBT Berlin, die Meisterschaft zurückgeben, da die Halle nicht zur Verfügung stand. Ohne zu zögern, sprangen die Solinger in die Bresche, hatten sie doch ohnehin das Turnier für 2017 zur Ausrichtung erhalten.

Nun galt es allerdings, für das Organisationsteam mit dem Vorsitzenden Oliver Binus und seinen engsten Mitarbeitern André Osenberg und Moritz Willms in kürzester Zeit diese Mamut Veranstaltung mit über 600 Spielen zu organisieren. Sie lösten diese Aufgabe mit Bravur. Lob von allen Seiten, war am Ende der Lohn für diese riesige Aufgabe, bei der einige Hindernisse zu überwinden waren. Oliver Binus berichtete, dass noch kurzfristig nicht passende Netzpfeiler neu geschweißt werden mussten, um nur mal ein Beispiel zu nennen. Beim Turnier selbst waren dann über 70 Mitarbeiter mit Elan dabei um alles zur Zufriedenheit der Akteure zu richten, also nochmal herzlichen Dank, Ihr seid super. Danke aber auch an die Offiziellen, mit Bernd Mohaupt (Gütersloh) als Referatsleiter Spielbetrieb O19 hatte er die Meisterschaft wieder bestens vorbereitet. Am Ende, aber nicht zuletzt geht der Dank aber auch an die Referees und an die zahlreichen Schiedsrichter aus unserem Landesverband, welche drei Tage ununterbrochen im Einsatz waren.

Horst Rosenstock





HD O35: Goldmedaille für Thorsten Hukriede & Hendrik Westermeyer



DD O45: Goldmedaille für Stephanie Ruberg & Michaela Hukriede



DD O60: Goldmedaille für Marie-Luise Schulta-Jansen & Eva-Maria Zwiebler



HD O65: Goldmedaille für Gregor Bartmann & Gerhard Michaelis

Medaillengewinner aus NRW (Partner aus anderem LV kursiv)

Gold

- HE 035 Hendrik Westermeyer (BC Hohenlimburg)
 HD 035 Thorsten Hukriede & Hendrik Westermeyer (BV RW Wesel / BC Hohenlimburg)
 DD 035 Michaela Peiffer & *Claudia Vogelgsang* (1.BV Mülheim / VfB Friedrichshafen)
 GD 035 Thorsten Hukriede & Michaela Hukriede (BV RW Wesel)
 DE 040 Stephanie Ruberg (BV RW Wesel)
 DD 040 Michaela Hukriede & Stephanie Ruberg (BV RW Wesel)
 HD 050 Björn Janson & Jürgen Schmitz-Foster (BC Lünen / 1.BC Beuel)
 HE 055 Hans-Georg Fishedick (TV Verl)
 DE 055 Heidi Bender (Pulheimer SC)
 DD 055 Heidi Bender & *Maren Schröder* (Pulheimer SC / BV Friedrichsdorf)
 GD 055 *Stefan Frey* & Heidi Bender (TV Hechtsheim / Pulheimer SC)
 HE 060 Miles Eggers (BSV Gelsenkirchen)
 DE 060 Marie-Luise Schulta-Jansen (1.BC/TuB Bocholt)
 HD 060 Michael Budczinski & Ulrich Handschuhmacher (KTSV Preußen Krefeld /TV Witzhelden)
 DD 060 Marie-Luise Schulta-Jansen & Eva Maria Zwiebler (1.BC/TuB Bocholt / 1.BC Beuel)
 HE 065 Gregor Bartmann (BC SW Köln)
 HD 065 Gregor Bartmann & Gerhard Michaelis (BC SW Köln / TuS Eintracht Bielefeld)

Silber

- HE 035 Thorsten Hukriede (BV RW Wesel)
 DE 035 Miriam Mantell (BC Hohenlimburg)
 DD 035 Diane Lakermann & Miriam Mantell (BV RW Wesel / BC Hohenlimburg)
 GD 035 Benjamin Wanhoff & Katrin Wanhoff (Gladbecker FC)
 DD 040 Andrea Findhammer & Silke Liedlbauer (TuSpo. 96 Huckingen)
 GD 045 Thomas Bölke & *Sonja Grünwald* (SC Union Lüdinghausen / SC Wildeshausen)
 GD 050 Björn Janson & Heike Stefan (BC Lünen / 1.BC Herten)
 GD 055 Ulrich Handschuhmacher & Brigitte Holtmann (TV Witzhelden / 1.SC Bad Oeynhausen)
 HE 060 Michael Budczinski (KTSV Preußen Krefeld)
 GD 060 Manfred Rössler & Marie-Luise Schulta-Jansen (FC Langenfeld T 1.BC/TuB Bocholt)
 HE 065 Claus-Peter Lienig (TV Witzhelden)
 HD 065 Dieter Eichhorn & Hans-Joachim Pothmann (Glabecker FC / TSV Marl-Hüls)
 DD 065 Monika Regineri & *Brigitte Prax* (SpVg. Langenh.-Wbg./ SV Unkel 1910)
 GD 065 Hans-Joachim Pothmann & Monika Regineri (TSV Marl-Hüls / SpVg. Langenh.-Wbg.)
 HE 070 Peter Honnen (TV Witzhelden)

Bronze

- HE 035 Benjamin Wanhoff (Gladbecker FC)
 DE 035 Diane Lakermann (BV RW Wesel)
 HD 035 Thorsten Kunkel & Andreas Linder (TV Datteln / Bottroper BG)
 HE 040 Michael Kleibert (Pulheimer SC)
 DE 040 Stefanie Menne (TuS Bad Driburg)
 HD 040 André Bertko & Frank Heuwing (BV RW Wesel)
 HD 040 David Fischer & *Björn Schneider* (Gladbecker BC / BW Wittorf)
 DD 040 Reni Hasan & Simone Weisbarth (1.BC Beuel / Pulheimer SC)
 GD 040 Rajko Kleine & Stephanie Ruberg (BV RW Wesel)
 GD 040 André Bertko & *Silke Schneider* (BV RW Wesel / TSG Dossenheim)
 HE 045 Sven Landwehr (BV RW Wesel)
 DE 040 Kerstin Wenk (STC Blau-Weiß Solingen)
 HD 045 Thomas Bölke & Frank Hochstrate (SC Union Lüdinghausen / BV RW Wesel)
 HD 045 Sven Landwehr & *Uwe Pawellek* (BV RW Wesel / TuS Wettbergen)
 GD 045 Sven Landwehr & Susanne Flür (BV RW Wesel)
 DE 050 Charlotte Bucksteegen (VfB GW Mülheim)
 HD 050 Ulrich Gußmann & Frank Petruschke (TuS 05 Oberpleis / TG Mülheim)
 DD 050 Susanne Oberem & Heike Stefan (1.BC Herten)
 HD 055 Miles Eggers & *Johann Molodet* (BSV Gelsenkirchen / TSV Neubiberg-Ottobrunn)
 DE 060 Bärbel Böhmer (PSV Gelsenkirchen-Buer)
 DE 060 Heide Graef (TV Werther 04)

- HD 060 Günther Joppien & Manfred Rössler (FC Langenfeld)
 GD 060 Miles Eggers & *Christa Zimmermann* (BSV Gelsenkirchen / SG Schorndorf)
 HE 065 Hans-Joachim Pothmann (TSV Marl-Hüls)
 HD 065 Claus-Peter Lienig & Günter Prenzel (TV Witzhelden)
 GD 065 Günter Prenzel & *Christine Krüll* (TV Witzhelden / TV Bensheim)
 DE 070 Elke Krengel (FC Junkersdorf)
 HE 075 Klaus Geminiani (TuS Scharnhorst)
 HD 075 Wilhelm Schmitz & *Dieter Fränzel* (TV Witzhelden / SV Bergstedt)



Miles Eggers auf dem Weg zur Titelverteidigung





BISCHMISHEIM GELINGT ERFOLGREICHE TITELVERTEIDIGUNG

Play-off-Finale

um die Deutsche Mannschaftsmeisterschaft 2016

Der 1. BC Saarbrücken-Bischmisheim hat seinen im Vorjahr gewonnenen Titel als Deutscher Mannschaftsmeister im Badminton erfolgreich verteidigt: Das Team aus dem Saarland setzte sich am Freitagabend (27. Mai 2016) im Play-off-Finale in eigener Halle mit 4:2 gegen den SC Union Lüdinghausen durch. Während der BCB damit seinen insgesamt siebten DM-Triumph nach 2006, 2007, 2008, 2009, 2010 und 2015 verbuchte, verpasste die Mannschaft aus dem Münsterland den zweiten Titelgewinn nach 2014.

Die bisherigen Deutschen Mannschaftsmeister*

| | | | |
|------|------------------------------|------|--------------------------------|
| 1957 | 1. DBC Bonn | 2005 | 1. BC Beuel |
| 1958 | STC Blau-Weiß Solingen | 2006 | 1. BC Saarbrücken-Bischmisheim |
| 1959 | 1. DBC Bonn | 2007 | 1. BC Saarbrücken-Bischmisheim |
| 1960 | 1. DBC Bonn | 2008 | 1. BC Saarbrücken-Bischmisheim |
| 1961 | 1. DBC Bonn | 2009 | 1. BC Saarbrücken-Bischmisheim |
| 1962 | MTV 79 München | 2010 | 1. BC Saarbrücken-Bischmisheim |
| 1963 | VfB Lübeck | 2011 | SG EBT Berlin |
| 1964 | MTV 79 München | 2012 | SG EBT Berlin |
| 1965 | MTV 79 München | 2013 | SG EBT Berlin |
| 1966 | MTV 79 München | 2014 | SC Union Lüdinghausen |
| 1967 | MTV 79 München | 2015 | 1. BC Saarbrücken-Bischmisheim |
| 1968 | 1. BV Mülheim | 2016 | 1. BC Saarbrücken-Bischmisheim |
| 1969 | 1. BV Mülheim | | |
| 1970 | 1. BV Mülheim | | |
| 1971 | 1. BV Mülheim | | |
| 1972 | 1. BV Mülheim | | |
| 1973 | 1. BV Mülheim | | |
| 1974 | 1. BV Mülheim | | |
| 1975 | 1. BV Mülheim | | |
| 1976 | 1. BV Mülheim | | |
| 1977 | 1. BV Mülheim | | |
| 1978 | 1. BV Mülheim | | |
| 1979 | 1. BV Mülheim | | |
| 1980 | 1. BV Mülheim | | |
| 1981 | 1. BC Beuel | | |
| 1982 | 1. BC Beuel | | |
| 1983 | 1. DBC/SSF Bonn | | |
| 1984 | OSC 04 Rheinhausen | | |
| 1985 | TV Mainz-Zahlbach | | |
| 1986 | TV Mainz-Zahlbach | | |
| 1987 | TV Mainz-Zahlbach | | |
| 1988 | 1. DBC/SSF Bonn | | |
| 1989 | FC Langenfeld | | |
| 1990 | SV Fortuna Regensburg | | |
| 1991 | TuS Wiebelskirchen | | |
| 1992 | TuS Wiebelskirchen | | |
| 1993 | FC 05 Bayer Uerdingen | | |
| 1994 | FC 05 Bayer Uerdingen | | |
| 1995 | FC 05 Bayer Uerdingen | | |
| 1996 | SSV Heiligenwald | | |
| 1997 | BSC Eintracht Südring Berlin | | |
| 1998 | SC 05 Bayer Uerdingen | | |
| 1999 | BC Eintracht Südring Berlin | | |
| 2000 | BC Eintracht Südring Berlin | | |
| 2001 | BC Eintracht Südring Berlin | | |
| 2002 | SC 05 Bayer Uerdingen | | |
| 2003 | SC 05 Bayer Uerdingen | | |
| 2004 | FC Langenfeld | | |

*: Der Modus zur Ermittlung des Meisters variierte in dieser Zeit mehrmals.

Die einzelnen Ergebnisse des Play-off-Finals finden Sie auf der DBV-Homepage unter www.badminton.de (Rubrik „Bundesligen“, Unterrubrik „BL-Saison 2015/16“, Bereich „1BL - Berichte“).

Claudia Pauli, Pressesprecherin DBV



Bronze für PSV Schüler bei den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften

Vom 6.-8. Mai fanden in Regensburg die Deutschen Mannschaftsmeisterschaften der Altersklassen U15 und U19 statt. Hier trafen jeweils die besten acht Teams aus Deutschland aufeinander. Zwar fuhren die PSV Spieler als Westdeutsche Mannschaftsmeister zum Turnier, jedoch war die Anfang April erspielte Westdeutsche Meisterschaft relativ unerwartet, denn in der Runde der letzten vier setzte sich die Mannschaft dort gegen die Nachwuchsteams von drei Badminton-Bundesligisten durch. Dementsprechend waren die Erwartungen nicht allzu groß – die Teilnahme stand unter dem Motto „Dabeisein ist alles und wenn möglich nicht Letzter werden“.

Der Wettbewerb begann zunächst mit einer Gruppenphase in zwei Vierergruppen. Zum Erreichen der Endrunde musste mindestens Platz 2 erreicht werden. Bereits das erste Spiel gegen die Gesetzten SV GutsMuths Jena durfte dafür keinesfalls verloren werden. Wie schon bei den Westdeutschen Meisterschaften gelang es dem Team zu Beginn nicht, die bestmögliche Leistung abzurufen. Zu nervös starteten die PSV Spieler ins Turnier und beide Jungendoppel wurden jeweils im dritten Satz verloren. Das Mädchendoppel verkürzte auf 1:2, von den drei folgenden Jungeneinzeln konnte aber nur das zweite von Florian English gewonnen werden, so dass das Team beim Zwischenstand von 2:4 bereits mit dem Rücken zur Wand stand, zumal auch Leona Michalski den ersten Satz im

Mädcheneinzel verlor. Glücklicherweise gelang es Leona mit einem Kraftakt, das Spiel noch zu drehen, so dass das abschließende Mixed die Entscheidung über Niederlage oder Unentschieden bringen musste. Hier siegten Evrim Düzenli und Timo Stelten aber souverän, so dass am Ende ein 4:4 Unentschieden bei positivem Satzverhältnis auf dem Papier stand.

Tag zwei startete mit dem Spiel gegen den Gruppenfavoriten SSV Pennigsehl-Mainsche. Wie schon beim Spiel gegen Jena zeigte sich, dass Jungendoppel nicht die Stärke des PSV ist, das Mädchendoppel mit Evrim Düzenli und Leona Michalski aber immerhin für einen 1:2 Zwischenstand sorgen konnte. Auch sonst zeigten sich viele Parallelen zum Spiel gegen Jena. Erneut konnte nur ein Jungeneinzel – dieses Mal das Erste von Kenneth Zenker – gewonnen werden und Leona sorgte im Mädcheneinzel für einen 3:4 Zwischenstand. Leider gelang dem Mixed hier keine Wiederholung des Erfolgs. Der erste Satz wurde zwar nur sehr knapp mit 23:25 verloren, der zweite dann aber sehr deutlich.

Um am Ende noch Platz zwei in der Gruppe erreichen zu können, musste das letzte Gruppenspiel gegen den TSV Neubiberg-Ottobrunn unbedingt gewonnen werden. Endlich platzte der Knoten im Jungendoppel: Kenneth Zenker und Florian English siegten in drei Sätzen, das Mädchendoppel gewohnt souverän zum 2:1 Zwischenstand. Im ersten Jungeneinzel gelang



Foto: Volker English

Kenneth Zenker ein knapper Zweisatzsieg, während Jungeneinzel zwei und drei an die Gegner gingen. Beim Zwischenstand von 3:3 stand der PSV erneut mit dem Rücken zur Wand, denn die verbleibenden zwei Matches mussten unbedingt gewonnen werden. Leona Michalski siegte im Mädcheneinzel deutlich, denn die Gegner hatten ihre Top-Spielerin Sarah Molodet ins Mixed gestellt. Glücklicherweise hatte auch der PSV das Mixed gestärkt und Florian English an die Seite von Evrim Düzenli aufgestellt. Mit einem 21:17, 21:17 gelang dadurch der erhoffte 5:3 Sieg.

Als Gruppenzweiter wurde die Endrunde der letzten Vier erreicht, die am letzten Turniertag ausgetragen wurde. Im Halbfinale traf die Mannschaft auf den Hamburg-Horner TV, die in der Parallelgruppe mit einer beachtlichen Bilanz von 21:3 Spielen souverän Platz 1 belegten. In der Begegnung zeigte sich, dass die Hamburger einfach nicht zu schlagen waren. Alle Spiele gingen in zwei Sätzen mehr oder weniger deutlich an die Nordlichter und nachdem beim Stand von 0:5 der Gesamtsieger feststand, entschloss man sich, die Partie gegen den späteren Deutschen Mannschaftsmeister abzurechnen, um alle Kräfte für das Spiel um Platz 3 zu sparen.

Im abschließenden Spiel traf das PSV Team auf den TSV Neuhausen-Nymphenburg. Erneut offenbarten sich Probleme in den Jungendoppeln. Im ersten Dop-

pel verloren Florian und Kenneth nach gewonnenem ersten Satz komplett die Linie und unterlagen am Ende in drei Sätzen. Das zweite Jungendoppel ging in zwei Sätzen an die Gegner. Wie schon so oft sorgte das Mädchendoppel für einen 1:2 Zwischenstand. Nach Niederlagen im ersten und zweiten Jungeneinzel und einem Sieg von Kian Yek im dritten Jungeneinzel stand es schließlich 2:4. Die letzten zwei Spiele mussten unbedingt gewonnen werden, aber damit hatte das Team ja bereits Erfahrung... Das Mixed, dieses Mal wieder mit Evrim und Timo besetzt, zeigte eine sehr konzentrierte Leistung und gewann letztendlich ohne Gefahr in zwei Sätzen. Dagegen kam Leona im Mädcheneinzel nach gewonnenem ersten Satz ins Schwimmen. Ihre Gegnerin entpuppte sich als äußerst laufstark und ballsicher, was zum Satzausgleich führte. Der Entscheidungssatz war somit auch für den Ausgang des Matches entscheidend. Hochmotiviert gelang es Leona hier immer wieder, entscheidende Stiche zu setzen. Am Ende trennten sich beide Mannschaften 4:4 nach Spielen, da der PSV jedoch einen Satz mehr gewonnen hat, war die Mannschaft somit knapper Gesamtsieger.

Die Freude über den erreichten dritten Platz bei Spielern, Trainern, zahlreichen mitgereisten Eltern und Fans war groß. Mit dem dritten Platz hat die Mannschaft erneut für eine Überraschung gesorgt und die Erwartungen weit übertroffen.

Holger Strauss



six-nations U19 in Aire-sur-la-Lys

| vom 13. bis zum 17. April 2016

Mit insgesamt sieben Athleten aus NRW (Max Kick, Daniel Hess, Tim Fischer, Julian Voigt, Runa Plützer, Judith Petrikowski, Annalena Diks) war das junge deutsche Team gespickt, zudem reiste NRW-Landestrainer Fabian Lange mit um den Trainerstab (Matthias Hütten & Danny Schwarz) zu unterstützen. Deutschland verzichtete komplett auf Spieler aus dem Jahrgang 1998, welche bei diesem Turnier noch hätten spielen können. So ging es für die „junge Generation“ darum viel Erfahrung zu sammeln und zu probieren die älteren ein wenig zu ärgern.

Ergebnistechnisch lief es weder im Individual- noch im Teamturnier übermäßig gut. Es war zu erwarten, dass der Altersunterschied sich auch in den Leistungen widerspiegelt. Im Individualturnier gab es im Herrendoppel zwei Viertfinalspiele, wovon eines auch mit Daniel und Julian mit NRW Beteiligung stattfand.

Im Teamturnier gab es zu Anfang direkt den stärksten Gegner mit Dänemark. Nach einer deutlichen Niederlage, holte man gegen Schweden zumindest

zwei Punkte. Gegen England und die gastgebenden Franzosen sah das Endergebnis ähnlich hart aus. Immer wieder gab es knappe Spiele und gute Leistungen von den Athleten zu sehen, welche sich am Ende aber nicht immer in den Ergebnissen widerspiegeln sollten. Gegen die Niederlande gab es dann ein knappes 5:4, was sehr gut für die Stimmung im Team war. „Leider“ gewannen die Oranjes ihr letztes Spiel gegen Schweden, weswegen unterm Strich trotzdem nur ein sechster Platz herausprang (Schweden, Niederlande und Deutschland punktgleich).

Als Fazit bleibt zu sagen, dass es eine sehr anstrengende und lehrreiche Maßnahme war. Trotz der teilweise schlechten Ergebnissen ist der Blick nach vorne gerichtet. Bei der U19 EM im nächsten Jahr werden auch sicherlich wieder einige Spieler vom jetzigen Team dabei sein, um dann im Kampf um die vorderen Plätze wieder mitsprechen zu können. Bis dahin muss fleißig trainiert werden, um den teilweise vorhandenen Abstand weiter zu verringern.

Fabian Lange





Michael Fuchs und Johannes Schöttler

REKORDBETEILIGUNG FÜR DEN DBV

Olympische Sommerspiele

vom 5. bis zum 21. August 2016 in Rio de Janeiro/Brasilien

Unabhängig von den Ergebnissen der deutschen Athletinnen und Athleten bei den olympischen Badmintonwettbewerben in Rio de Janeiro verzeichnet der Deutsche Badminton-Verband (DBV) im Zusammenhang mit den Olympischen Sommerspielen 2016 eine Bestleistung: Erstmals in der Geschichte ist der DBV in (allen) fünf Disziplinen bei Olympia vertreten.

Nachdem sich bereits im Herreneinzel Marc Zwiebler (1. BC Saarbrücken-Bischmisheim), im Dameneinzel Karin Schnaase (SC Union Lüdinghausen), im Damendoppel Johanna Goliszewski und Carla Nelte (1. BV Mülheim/TV Refrath) und im Mixed Michael Fuchs und Birgit Michels (1. BC Saarbrücken-Bischmisheim/1. BC Beuel) einen Startplatz in Brasilien gesichert hatten, lösten kurz darauf auch Michael Fuchs und Johannes Schöttler (beide 1. BC Saarbrücken-Bischmisheim) im Herrendoppel das Olympiaticket. Das Duo ist ebenfalls nicht mehr von einem Qualifikationsplatz zu verdrängen.

„Das ist sensationell! Wir hatten im Verlauf der Saison häufig Pech, indem wir zwar gut gespielt, aber viele Spiele ganz knapp verloren haben – mit zwei Punkten Unterschied im dritten Satz. Vor dieser Woche hatten wir im Hinblick auf die Olympiaqualifikation eigentlich schlechte Karten. Aber dann ist es hier – und auch bei den parallel stattfindenden Asienmeisterschaften – richtig gut für uns gelaufen“, sagte Michael Fuchs freudestrahlend. Der 34-Jährige darf damit in Rio de Janeiro gleich in zwei Disziplinen aufschlagen. Wie Johannes Schöttler gab er 2012 in London sein Olympia-Debüt.

Zwar war der DBV auch 1992 in Barcelona, als die Sportart Badminton erstmals bei Olympischen Spielen zum offiziellen Wettkampfprogramm zählte, in allen Disziplinen vertreten. Damals wurden allerdings nur die vier Disziplinen Herreneinzel, Dameneinzel, Herrendoppel und Damendoppel ausgetragen, einen Wettbewerb im Mixed gab es nicht. Erst seit 1996 (Atlanta) werden auch im Gemischten Doppel olympische Medaillen vergeben.

Die Badmintonwettbewerbe in Rio de Janeiro werden vom 11. bis zum 20. August durchgeführt.

Claudia Pauli, Pressesprecherin DBV

Das tragen die Sportler zur Olympiade in Rio

Sportler haben in Düsseldorf gemeinsam mit professionellen Modells die Bekleidung der deutschen Athleten/innen für die Olympischen Sommerspiele 2016 in Rio vorgestellt.



[Hier geht's zur Modenschau](#)

News im Internet zu Rio 2016

sid

[Baustopp im olympischen Athletendorf](#)

dpa

[Vorläufiger Baustopp auf Olympia-Anlagen](#)

FAZ

[Tollhaus Brasilien. Chaos um Rousseff-Absetzung](#)

Spiegel

[Rousseffs Amtsenthebung gestoppt: Brasiliens Intriganten-Stadt](#)

Rheinische Post

[Rio stolpert den Spielen entgegen](#)

Der Standard

[Wie die Menschen Rios für Olympia bezahlen](#)





Birgit Michels und Michael Fuchs



Johanna Goliszewski und Carla Nelte



Karin Schnaase



Marc Zwiebler

NEUER VIZEPRÄSIDENT WETTKAMPFSPORT GEWÄHLT

Verbandstag am 21. Mai 2016 in Duisburg

Bei schönem Wetter konnten die Delegierten von 101 Vereinen sich draußen einschreiben und anschließend Kaffee und Kuchen genießen. Hans-Hermann Drüen und Ehefrau Elfriede kümmerten sich um die Organisation und das Verpflegungsangebot.

Präsident Ulrich Schaaf eröffnete wie gewohnt den Verbandstag und rief zur Gedenkminute für alle Verstorbenen aus dem Kreis der Badmintonfreunde auf. Stellvertretend nannte er Klaus Hasselmann, Elfriede Donat und Friedhelm Wulff.

Anschließend konnte er die erfreulichste Aufgabe des Verbandstages vornehmen. Horst Rosenstock wurde für seine 50-jährige Funktionärstätigkeit im BLV geehrt und erhielt zur Komplettierung seiner Ehrungssammlung die Ehrenplakette des BLV. Monika Schmitz, Peter Veit und Holger Hasse wurden mit der goldenen Verdienstnadel des Verbandes geehrt. Die anwesenden Vereine, die auf eine 50-jährige Mitgliedschaft zurückblicken erhielten ein Präsent.

Andreas Kruse, der wieder souverän den Verbandstag leitete, konnte die Tagungsordnungspunkte zügig

abarbeiten. Die Änderungsanträge 1 bis 12 passierten den Verbandstag ohne große Diskussionen und wurden angenommen. Der sonstige Antrag 1 von BC Burg, der eine Kostenersparnis beantragte, in dem die Satzung und Ordnung zukünftig nur digital zur Verfügung gestellt werden sollte, wurde von der Mehrheit abgelehnt. Die Delegierten waren der Meinung, dass das Heft Satzung und Ordnung weiterhin in gedruckter Form den Vereinen zur Verfügung stehen sollte.

Zusätzlich zur digital verschickten BR-Sonderausgabe zum Verbandstag sollen in Zukunft die Anträge auch als DIN-A4-PDF bereit gestellt werden, damit diese einfacher ausgedruckt werden können.

Der erste Bestätigungsantrag des BC Paderborn vom Verbandsjugendtag wurde ohne Gegenstimme abgelehnt. Hier wurde beantragt, dass der NRW-Verbands-





Horst Rosenstock



Monika Schmitz



Peter Veit



Holger Hasse



50 Jahre Mitgliedschaft im BLV-NRW



Marlies und Bernd Wessels

jugendtag über die Qualifikationskriterien für die DBV-RLT und Deutsche Meisterschaften U13-U19 beschließen soll. Die Kriterien zu diesen DBV-Veranstaltungen werden aber vom DBV vorgegeben; weitere Regelungen sind in der NRW-Leistungssportordnung festgelegt, die nur vom ordentlichen Verbandstag geändert werden können. Alle weiteren Bestätigungsanträge vom Verbandsjugendtag wurden bestätigt und treten damit in Kraft.

Für die Kassenprüfer gab Roland Maywald einen kurzen Bericht ab. Er lobte ausdrücklich die Kassenführung von Gerhard Büttner und bedankte sich speziell bei ihm für den großen Aufwand den er in diese Arbeit investiert hat. Er bescheinigte dass die Kasse lückenlos geführt wurde und auch alle Nachfragen konnten von Gerhard Büttner beantwortet werden. Er empfahl der Versammlung die Entlastung des Präsidiums und der Referate.

Zum Haushaltsplan 2016 wurde nachgefragt, wo die auf dem außerordentlichen Verbandstag geplanten Einsparungen der Geschäftsstellenkosten von 5.000,- Euro im Haushaltsplan zu finden sind. Ulrich Schaaf erklärte, dass die geplanten Einsparungen nicht speziell auf dem Konto „Geschäftsstelle“ bezogen waren, sondern sich auf den Gesamthaushalt beziehen. (z.B. Abschaffung der Urkunden für Staffelsieger und keine Ausschüttung mehr von Zuschüssen für Vereine im Bereich Leistungssport). Weitere Kosten für Investitionen und Material die 2015 noch nicht vorhersehbar waren wurden jetzt im Haushaltsplan 2016 berücksichtigt. Frank Thiemann, der seit 1.1.16 über sein Steuerbüro die Buchhaltung vornimmt erklärte, dass er bestätigen kann, dass nur sinnvolle Ausgaben getätigt wurden. Außerdem wurde nachgefragt, ob es Werbeeinnahmen für die Insertion in der Badminton Rundschau gibt. Ulrich Schaaf erklärte, dass diese Einnahmen im Förderverein verbucht sind. Der Haushaltsplan 2016 sowie die Entlastung des Präsidiums und der Referate wurden einstimmig verabschiedet.

Vor den Wahlen verabschiedete das Präsidium den Vizepräsident für Wettkampfsport Bernd Wessels nach 39 Jahren ehrenamtlichem Engagement, davon 11 Jahre Vorstands-/Präsidiumsarbeit beim BLV-NRW. Er stand nicht mehr zur Wahl und möchte sich nun mehr privaten Dingen widmen. Er wird als Referent einige seiner bisherigen Aufgaben zum Thema „Daten im Verband“ im Hintergrund fortführen. Das Präsidium sprach ihm einen herzlichen Dank, verbunden mit einem Präsent, dafür aus.

Präsident Ulrich Schaaf wurde einstimmig wiedergewählt. Das Präsidium schlug als neuen Vizepräsident Wettkampfsport Guido Schänzler aus Pulheim vor, der vielen als aktiver Sportler und Beisitzer im Verbandsjugendausschuss bekannt ist. Er stellte sich der Versammlung vor, wurde einstimmig gewählt und gehört nun dem Präsidium des BLV an.

Ohne Gegenstimmen gewählt wurden zudem

- Günter Wagner,
Referatsleiter Schiedsrichterwesen,
- Dr. Michael Gödde,
Vorsitzender Verbandsgericht
- Andreas Noje und Rolf Weyers,
Beisitzer der Spruchkammer
- Alexandra Becker und Jürgen Meier,
Kassenprüfer
- Michael Ferlings,
Ersatzkassenprüfer

Um 16.20 Uhr war der Verbandstag 2016, der in angenehmer Atmosphäre verlief, beendet.

Ulrike Thomas

Yonex:

**Namensgeber
und Förderer
des Badminton-Internats
Mülheim**





INTERVIEW MIT DEM NEUEN VIZEPRÄSIDENTEN WETTKAMPFSPORT

*Der heute 50 jährige, in Pulheim bei Köln lebende
Guido Schänzler ist verheiratet und hat zwei Söhne.*

Nach Beendigung der erfolgreichen Badmintonkarriere (mehrere nationale Titel im U19 und O19 Bereich) und gleichzeitigem Abschluss einer Bankkaufmannslehre im Jahr 1992 konzentrierte er sich in den folgenden Jahren auf seinen beruflichen Werdegang. Nebenher arbeitete er als Trainer bis ins Jahr 2000 beim TTC Brauweiler. Der Wiedereinstieg ins Badminton erfolgte durch seine beiden Söhne.

Seit dem Jahr 2011 ist er Beisitzer im Verbandsjugendausschuss des Badminton-Landesverbandes NRW.

Bei seinem Heimatverein, dem TTC Brauweiler ist er seit vielen Jahren als „Kassierer“ tätig.

Zur Person

Name: Guido Schänzler

Alter: 50 Jahre

Wohnort: Pulheim

Familienstand: verheiratet, 2 Söhne

Beruf: Geschäftsführer

Hobbys: Skifahren, Sport im Allgemeinen

Vereine: TTC Brauweiler, TUS Wiebelskirchen

Ämter bzw. Funktionen bisher:

- Kassierer TTC Brauweiler
- Beisitzer im Verbandsjugendausschuss seit 2011

Als Spieler aktiv:

- bis 1992 Mitglied in der Deutschen Nationalmannschaft
- 3-facher Deutscher Meister im HE
- Teilnahme an mehreren Welt- und Europameisterschaften
- 31 A-Länderspiele

Selbsteinschätzung:

- 1) Ich bin sehr:
ehrgeizig und diszipliniert
- 2) Ich bin überhaupt nicht:
entspannt bei Unpünktlichkeit

BR: Wie sind Sie zum Badminton gekommen?

Antwort: Durch meine Eltern, die zufällig Dr. Wolfgang Bochow kennen gelernt haben.

BR: Worin liegt der persönliche Antrieb ehrenamtlich tätig zu sein?

Antwort: Spaß am Badmintonsport, den ich leider nicht mehr aktiv betreiben und spielen kann.

BR: Was reizt Sie daran, das Amt des Vizepräsidenten Wettkampfsport zu übernehmen?

Antwort: Auch lange Zeit nach meiner aktiven Karriere möchte ich meine praktische Erfahrung als Wettkampfsportler einbringen. Ich habe die Hoffnung durch meine Tätigkeit im Präsidium den Badmintonsport in NRW weiter entwickeln zu können.

BR: Worin liegt Ihrer Meinung nach der Schwerpunkt in der Badminton-Zukunft?

Antwort: Den Sport in Deutschland deutlich attraktiver zu gestalten, damit die Sportart Badminton auch für die Medien interessanter wird.

BR: Welche Veränderungen im Bereich Badminton liegen Ihnen ganz besonders am Herzen?

Antwort: Den Badmintonsport zu professionalisieren, das darf aber nicht nur für die Sportler gelten sondern betrifft insbesondere auch das Umfeld vom Funktionär bis zum Trainer.

Vielen Dank für das Gespräch!

Ulrike Thomas

Der Förderverein und der BLV-NRW informieren!

In unserem Bemühen, den Leistungssport  in NRW weiter nach vorne zu bringen werden wir freundlicherweise von der **sportStiftungNRW** und den folgenden Firmen unterstützt:





NRW HE A



NRW HE B

Fotos: Miles Eggers

NRW- UND VERBANDS- RANGLISTENTURNIER

Die Sieger in den Einzeldisziplinen

vom 22. Mai 2016

NRW

- HE A**
1. Maurice Deprez (FC Langenfeld)
 2. Christopher Skrzeba (1.BV Mühlheim)
 3. Manuel Reichert (TV Witzhelden)

- HE B**
1. Martin Kroll (1.BC Beuel)
 2. Mirko Sosna (STC BW Solingen)
 3. Fabian Stemmer (FC Langenfeld)

- DE**
1. Yurie Kinoshita (1.BV Mülheim)
 2. Jasmin Wu (1.BV Mülheim)
 3. Verena Venhaus (1.CfB Köln)

Verband Nord

- HE A**
1. Daniel Büteröwe (TV Verl)
 2. Sebastian Fuchs (Tbd. Osterfeld)
 3. Jens Linnemann (BC Lünen)

- HE B**
1. Nedko Nedelchev (SC Münster 08)
 2. Janik Hell (Warendorfer SU)
 3. Frederick Loetzke (TuS Friedrichsdorf)

- DE**
1. Carina Lange (Gladbecker FC)
 2. Larissa Kunde (Bottroper BG)
 3. Annika Wientges (SV Hamminkeln)



Verband Süd

- HE A**
1. Christian Deter (Brühler TV)
 2. Andreas Kleinsorg (TuS BW Königsdorf)
 3. Christopher Winter (TV Witzhelden)

- HE B**
1. Tim Dochtermann (BSC Hilden)
 2. Robin Langhoff (TV Lohmar)
 3. Florian Schröder (BSC Hilden)

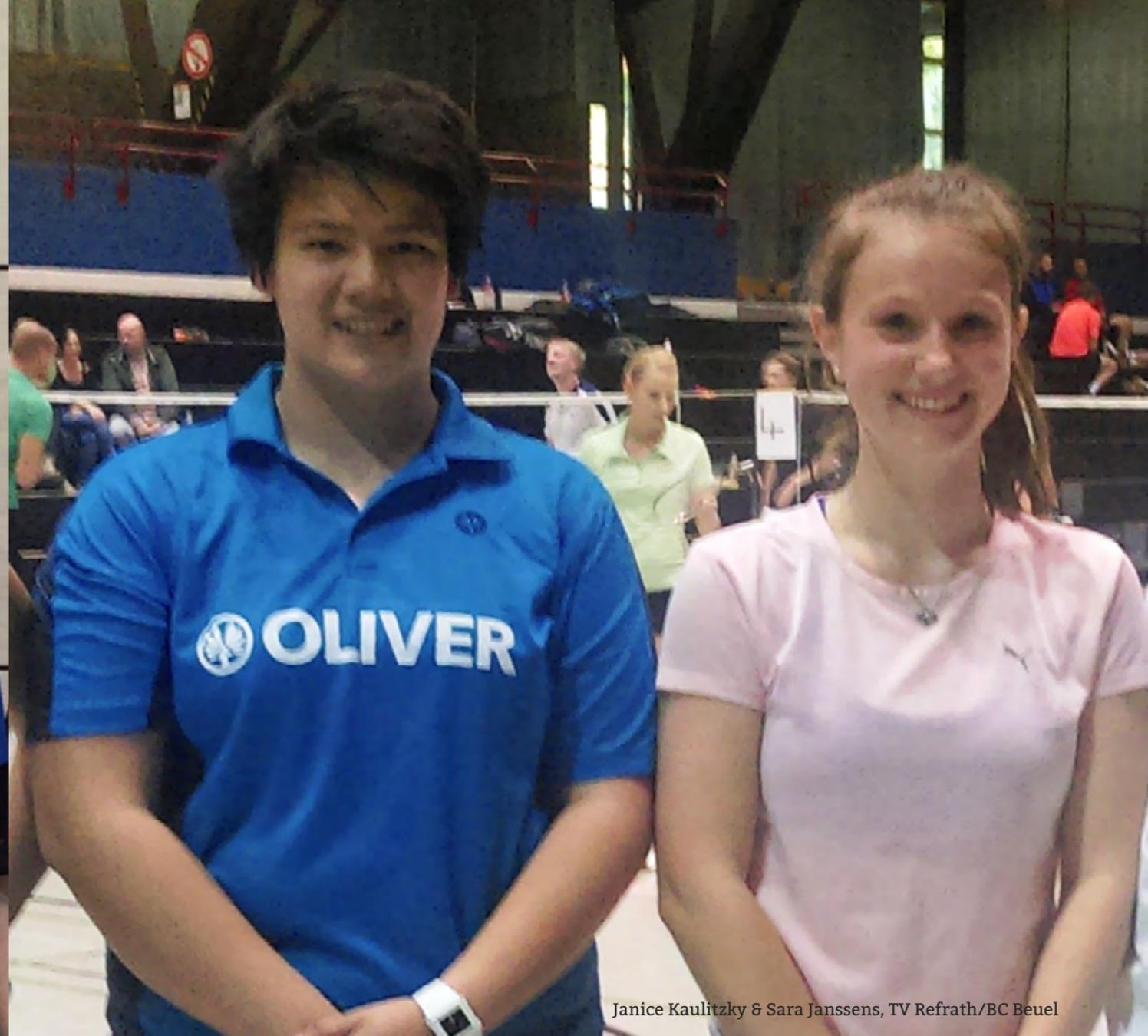
- DE**
1. Sara Janssens (1.CfB Köln)
 2. Lusi Ren (SG Ddorf-Unterrath)
 3. Sigrid Kücken (TSC Euskirchen)

Weitere Fotos und die kompletten Ergebnisse sind auf den [RLT-Übersichtsseiten](#) zu finden.





Fabian Stoppel & Christian Bald, BC Hohenlimburg



Janice Kaulitzky & Sara Janssens, TV Refrath/BC Beuel

PRÄMIENGEWINNER DER RLT-SAISON 2015/16

Die erfolgreichsten Spieler und Spielerinnen der Ranglistenturniere 2015/16 stehen jetzt fest.

In diese Wertung kommen alle O19-Spieler, die an mindestens drei der aus vier Turnieren bestehenden Serie teilgenommen haben, dies im Gegensatz zur laufenden Gesamtranglistenwertung – hier zählen jeweils die besten zwei der letzten vier Turniere.

Für jede Disziplin erfolgt also nach Abschluss des letzten Turnieres eine gesonderte Berechnung. Die drei Erstplatzierten kommen nach den Preisgeldern auf den einzelnen Ranglistenturnieren in den Genuss einer zusätzlichen Prämie.



In der Herrendoppeldisziplin zeigte sich besonders der BC Hohenlimburg durch regelmäßige wie erfolgreiche Teilnahme aus. Die drei Erstplatzierten kommen von diesem Regionalligisten. Durch die Punktegleichheit verlängert sich die Liste der Platzierten in dieser Disziplin auf acht.

| | | | 1.RLT | 2.RLT | 3.RLT | 4.RLT | Punkte |
|-------------|-----------|-----------------|-------|-------|-------|-------|--------|
| Westermeyer | Hendrik | BC Hohenlimburg | 128 | 128 | 128 | 0 | 384 |
| Bald | Christian | BC Hohenlimburg | 127 | 0 | 127 | 128 | 382 |
| Stoppel | Fabian | BC Hohenlimburg | 127 | 0 | 127 | 128 | 382 |
| Czeckay | Pasquale | TV Witzhelden | 0 | 126 | 126 | 126 | 378 |
| Kretzschmar | Martin | TV Witzhelden | 0 | 126 | 126 | 126 | 378 |
| Barsch | Marcus | 1.CfB Köln | 126 | 124 | 122 | 0 | 372 |
| Wanhoff | Benjamin | Gladbecker FC | 122 | 127 | 123 | 0 | 372 |
| Schleifer | Rouven | 1.CfB Köln | 126 | 124 | 122 | 120 | 372 |

Im Damendoppel verteilen sich die Prämien auf mehr Vereine.

| | | | 1.RLT | 2.RLT | 3.RLT | 4.RLT | Punkte |
|-----------|----------------|--------------|-------|-------|-------|-------|--------|
| Kaulitzky | Janice | TV Refrath | 63 | 64 | 62 | 0 | 189 |
| Janssens | Sara | 1.BC Beuel | 63 | 64 | 62 | 0 | 189 |
| Hegemann | Annerike | Brühler TV | 60 | 56 | 64 | 63 | 187 |
| Ebertz | Theresa | Brühler TV | 60 | 56 | 64 | 63 | 187 |
| Kiehl | Marie-Christin | 1.BV Mülheim | 61 | 61 | 0 | 64 | 186 |
| Bytomski | Yvonne | 1.CfB Köln | 61 | 63 | 58 | 0 | 182 |

Die Siegerliste in der gemischten Doppeldisziplin wird bei den Herren ebenfalls von zwei Hohenlimburgern angeführt. Bei den Damen verteilt es sich auf drei Vereine. Da vor allem im Mixed nicht immer identische Paarungen am Start waren, kommt auch nicht zwangsläufig der Partner „mit auf's Treppchen“.

| | | | 1.RLT | 2.RLT | 3.RLT | 4.RLT | Punkte |
|-----------|-----------|-----------------|-------|-------|-------|-------|--------|
| Bald | Christian | BC Hohenlimburg | 127 | 128 | 127 | 0 | 382 |
| Stoppel | Fabian | BC Hohenlimburg | 128 | 0 | 128 | 124 | 380 |
| Hohenberg | Steffen | Gladbecker FC | 126 | 125 | 124 | 127 | 378 |
| Janssens | Sara | 1.BC Beuel | 127 | 128 | 127 | 0 | 382 |
| Haß | Catharina | TV Refrath | 124 | 124 | 0 | 126 | 374 |
| Kölsch | Alina | DSC Kaiserberg | 125 | 102 | 125 | 122 | 372 |

Im Herreneinzel sicherte sich Maurice Deprez aus Langenfeld mit insgesamt drei Siegen und einem zweiten Platz unangefochten den Gesamtsieg. Zwei Witzheldener konnten sich durch vordere Platzierungen beim letzten Ranglistenturnier noch auf die Verfolgerplätze spielen.

| | | | 1.RLT | 2.RLT | 3.RLT | 4.RLT | Punkte |
|----------|----------|---------------|-------|-------|-------|-------|--------|
| Deprez | Maurice | FC Langenfeld | 128 | 127 | 128 | 128 | 384 |
| Czeckay | Pasquale | TV Witzhelden | 123 | 122 | 127 | 125 | 375 |
| Reichert | Manuel | TV Witzhelden | 124 | 125 | 0 | 126 | 375 |

Spannend war es auch bis zum Schluss bei den Damen im Einzel. Maike Pilgram konnte sich durch Platz fünf des letzten RLT noch ganz nach vorn spielen. Pech dagegen für Selina Weinzettel, die durch ihre Verletzung doch noch auf Rang drei abrutschte.

| | | | 1.RLT | 2.RLT | 3.RLT | 4.RLT | Punkte |
|------------|--------|-----------------|-------|-------|-------|-------|--------|
| Pilgram | Maike | FC Langenfeld | 58 | 64 | 0 | 60 | 182 |
| Büser | Karina | SC BW Ostenland | 56 | 63 | 60 | 55 | 179 |
| Weinzettel | Selina | TV Witzhelden | 64 | 62 | 0 | 52 | 178 |



Maurice Deprez, FC Langenfeld



Maike Pilgram, FC Langenfeld & Karina Büser, SC BW Ostenland

„Früher habe ich Federball gespielt ...“

... jetzt spiele ich BADMINTON bei BLAU-WEISS AASEE“

Die Badmintonabteilung des SV Blau-Weiß Aasee Münster beteiligte sich im 2. Halbjahr 2015 an dem Teilprojekt „Bewegt ÄLTER werden in NRW!“ im Gesamtprojekt „Gemeinsam sportlich sein!“ des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen.



Ziel dieses Teilprojektes war es, die Altersgruppe 50 plus zum Sport, in diesem Fall zum Badminton, zu motivieren.

Über vereinsinterne Werbung wurden Teilnehmer des Gesundheits- und Fitnessbereich sowie Freunde und Bekannte von Mitgliedern angesprochen.

Dieser Flyer wurde innerhalb des Vereins verteilt und ausgelegt. Ferner wurde auf diese Trainingsreihe auf der Homepage unseres Vereins hingewiesen. An zehn Sonntagen – inklusive einer Abschlussveranstaltung – konnten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein „Federballupdate“ bekommen! Eine vorherige Anmeldung war nicht erforderlich. Über den Zeitraum von zehn Trainingsabenden nahmen etwa zwölf bis fünfzehn Sportlerinnen und Sportler dieses Angebot an.

Das spielerische Aufbautraining fand unter Anleitung einer Übungsleiterin aus dem Gesundheits- und Fitnessbereich und eines im Anfänger- und Fortgeschrittenbereich erfahrenen Badmintontrainers statt.

Mit vielen Beats aus der Musikanlage wurde das Aufwärmprogramm eingeleitet. Dabei wurde das Augenmerk besonders auf die Zielgruppe 50 plus gelegt. Koordinative und ausdauerfördernde Übungen ergänzt um Kräftigungsübungen gehörten hier zum Standardprogramm.

Das Badmintontraining beinhaltete nicht nur die Vermittlung der Schlagtechnik. Es wurde ein erster Eindruck von Schlägen in Verbindung mit spielerischen



Hugo Domin, Vorsitzender des SV Blau-Weiß Aasee, Svenja Schulze, NRW-Landtagsabgeordnete (SPD), Josefine Paul, NRW-Landtagsabgeordnete (Bündnis 90/Die Grünen), Gabriele Poste vom BLV-NRW und Siggie Piastowski, Badmintontrainer und Projektinitiator. Foto: Dieter Erthel

Übungen vermittelt. Das gemeinsame Spiel und der Spaß am Miteinander und am Gegeneinander, hielt die Motivation aller zur Teilnahme an diesem Lehrgang hoch.

Sowohl beim Fitnesssteil wie beim Badmintontraining konnten wir auf „Die Fitminton-Karte!“ des BLV NRW zurückgreifen, die eine große Unterstützung für uns war.

Im Rahmen einer Abschlussveranstaltung, an der die beiden Schirmherrinnen, die münsterischen Landtagsabgeordneten Svenja Schulze (SPD) und Josefine Paul (Bündnis 90 / Die Grünen) sowie Gabriele Poste, Breitensportbeauftragte des Badminton-Landesverbandes NRW teilnahmen, konnte jeder das zuvor Geübte erfolgreich einbringen.

Besonders hervorzuheben ist, dass nach Abschluss dieser Trainingsreihe, acht Spielerinnen und Spieler weiterhin diese Trainingszeit nutzen um zu trainieren und zu spielen. Integriert wurden sie in eine bestehende Trainingsgruppe der Altersklasse 14 bis 30. Hierbei wurde erneut deutlich, dass das spielerische Miteinander über viele Altersstufen kein Hindernis ist, sondern sehr motivierend sein kann.

Zum Verein:

Der Sportverein Blau-Weiß Aasee ist mit seinen mittlerweile über 2.500 Mitgliedern der zweitgrößte Sportverein Münsters. Vor 40 Jahren als Fußballverein gegründet, bietet dieser Verein ein breites Angebot an Sportarten. Fußball, Volleyball und Gesundheits- und Fitnessbereich bilden dabei die größten Sparten.

Nähere Infos unter <http://www.blau-weiss-aasee.de>

Zur Badmintonabteilung:

Zwischen 40 und 50 aktive Mitglieder der Badmintonabteilung trainieren an drei Trainingsabenden miteinander. Auch wenn keine Mannschaft am Ligabetrieb teilnimmt, ist das Spielniveau sehr hoch.

In einem jährlich im Januar stattfindendem Turnier, an dem nur Hobbyspielerinnen und -spieler teilnehmen dürfen, sind die Mitglieder unserer Abteilung immer an der Vergabe der Plätze für das Treppchen beteiligt!

Ergänzt wird das Angebot um Crossminton - besser bekannt als Speed-Badminton.

Nähere Infos unter Badminton@blau-weiss-aasee.de

Siggie Piastowski



Fitminton-Kartei

Praxisideen für Breitensport und „Sport der Älteren“

Wie du mir...

Ganzkörperübung Core

- Stelle dich deinem Partner gegenüber.
- Einer fasst einen Schläger am Griff und Schaft, der andere am Griff und Kopf.
- Ein Partner versucht den Schläger hoch oder runter zu bewegen, der andere hält dagegen.
- Ganzkörperspannung aufbauen und Krafteinsatz an den Partner anpassen, 10 bis 20 Sek.
- Dann Wechseln.



Public Viewing

Ab 300 Zuschauern ist auch für nicht-kommerzielle Veranstaltungen eine Lizenz nötig. Am 10. Juni beginnt die Fußball-EM 2016 in Frankreich. Millionen deutscher Fans werden sich nicht nur vor den Fernseh-Bildschirmen Zuhause versammeln, sondern auch bei sogenannten „Public-Viewing-Veranstal-

tungen“ die Spiele miterleben, zum Beispiel im Vereinsheim. Public-Viewing-Veranstalter sollten hierbei die Lizenz- und Urheberrechte sowie mögliche Gebühren beachten.

[Weitere Informationen](#)

Quelle: WLSB



Foto: LSB NRW/Bowinkelmann

Expertentipp: UV-Schutz

Sportlich durch die Sonne

Wer im Sommer draußen Sport machen möchte, sollte auf den richtigen UV-Schutz achten und Sonnenbrände vermeiden. „Die Haut hat zwar einen Temperaturfühler, aber keinen UV-Sensor“, weiß Dr. Utta Petzold, Dermatologin bei der BARMER GEK. Sie reagiert erst auf zu viel UV-Strahlung, wenn sie schon verbrannt ist - mit Schmerz. Petzold: „Es ist nicht nötig, sich vor jedem Sonnenstrahl zu schützen, aber sinnvoll, seine Aktivitäten der Tageszeit anzupassen und einen angemessenen UV-Schutz zu haben.“

Sonnencreme gut einziehen lassen

Durch Bewegung wird Sonnencreme schneller verwischt, durch Schweiß stark verdünnt. Besonders lang hält der Schutz bei sogenannten liposomalen Mitteln. Liposomen sind winzige Bläschen, die je nach Bedarf mit Wirkstoffen befüllt werden können. „Der Schutz ist besonders hoch, weil der UV-Schutzfilter in den Liposomen verpackt ist und mit ihnen in die Haut transportiert wird. Dadurch ist er für Wasser und Schweiß von außen nicht mehr erreichbar“, erklärt Petzold. „Das funktioniert aber nur, wenn die Sonnencreme ungestört circa 30 Minuten einziehen kann.“

Kleidung schützt – auch beim Sport

Beim Sport rät die Dermatologin zu dunkler, locker sitzender Kleidung aus eng gewebtem Stoff, der wenig Sonnenstrahlen durchlässt. „Eng sitzende Kleidung wird stärker gedehnt und ist durchlässiger für UV-Strahlen“, sagt Petzold. Beim Kauf von speziellen UV-Textilien sollten man auf den UV-Schutzfaktor UPF achten. Das verlässlichste Siegel ist die Angabe „UV-Standard 801“, weil der UV-Schutz auch bei nassem und gedehntem Stoff geprüft wird. Unabhängig von der Sportart ist außerdem ein entsprechender Kopfschutz unverzichtbar.

Sonnenschutz auch bei bewölktem Himmel

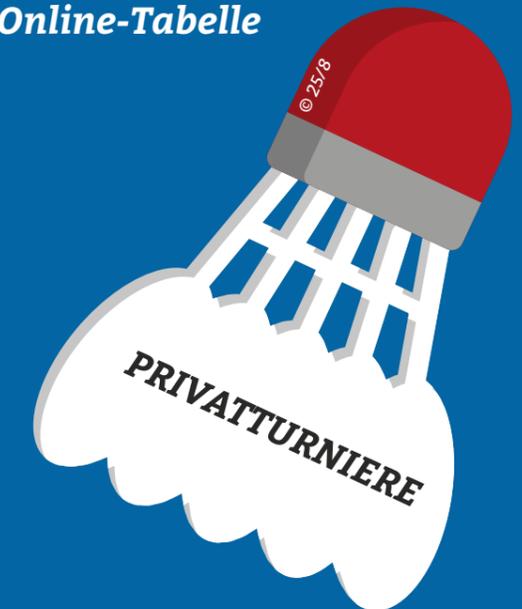
Auch bei wolkigem Himmel kann die UV-Intensität ziemlich hoch sein. „UV-Strahlen durchdringen die Wolken aufgrund ihrer Wellenlänge besser als das sichtbare Licht oder die Wärme. Deshalb sollte auch an solchen Tagen stets auf einen ausreichenden UV-Schutz geachtet werden“, rät Petzold. Die aktuelle UV-Intensität lässt sich unter <http://www.uv-index.de> abrufen.

www.barmar-gek.de



Dr. Utta Petzold

Online-Tabelle



Starke Netze gegen Gewalt

Der DOSB startet einen Vereinswettbewerb „Starke Netze gegen Gewalt“

Bewerbungsfrist für interessierte Vereine ist der 30.9.2016, der 1. Preis ist mit 5.000 € dotiert.

[Weitere Informationen zum Wettbewerb](#)



Gregor Bartmann

wurde 70 Jahre

Am 8. Mai konnte Gregor Bartmann seinen 70. Geburtstag feiern. Mit dem Badminton begann er beim TTC Brauweiler, seit 2011 spielt er bei SW Köln. Von 2007 bis 2015 gewann er acht Deutsche Meisterschaften in den Altersklassen O60 – O65, neun Titel bei den Westdeutschen Meisterschaften konnte er von 2008 bis zum aktuellen Titel in diesem Jahr gewinnen. Seine größten Erfolge konnte er bei den Europa- und Weltmeisterschaften der Senioren erringen: 2012 Europameister im Einzel O65, 2010 die Bronzemedaille im Einzel O60, wie auch 2012 im Doppel O65, 2014 dann jeweils Bronze im Einzel und Doppel O65. Bei den Weltmeisterschaften gewann er 2015 die Bronzemedaille im Einzel O65.

Der Deutsche Badminton Verband ehrte ihn 2012 mit der silbernen Leistungsnadel und der Badminton-Landesverband Nordrhein-Westfalen verlieh ihm 2016 die Leistungsnadel in Gold.

Herzlichen Glückwunsch zum Ehrentag, beste Gesundheit und alles Gute!



Christine Skropke

wurde 50 Jahre

Am 11. Mai konnte Christine Skropke das halbe Jahrhundert feiern. 1988 wurde sie Deutsche Meisterin im Gemischten Doppel, von 1980 (U14) bis 2013 (O45)

Anja Schwarze

wurde 50 Jahre

Seit dem 28. Mai kann sie nun auch schon auf ein halbes Jahrhundert zurückblicken, Anja Schwarze, geb. Stohlmann vom TV Blomberg. Schon in jungen Jahren war sie erfolgreich und gewann zwischen 1982 und 1988 sechs Titel bei den Westdeutschen Meisterschaften in den Altersklassen U16 – U22. Von 2002 bis zu den aktuellen Titelkämpfen in Westdeutschland gewann sie insgesamt 12 Meisterschaften der Altersklassen O32 – O45. 1982 wurde sie Deutsche Meisterin im MD der Klasse U16 und 2003 Deutsche Meisterin der Altersklasse O35 im Gemischten Doppel. Ihren wohl größten sportlichen Erfolg konnte sie im Jahr 2006 feiern, als sie bei den Senioren Europameisterschaften die Silbermedaille im Gemischten Doppel erkämpfen konnte.

Der Badminton-Landesverband NRW verlieh Anja Schwarze 2008 die Goldene Leistungsnadel.

Herzlich Glückwunsch zum besonderen Geburtstag und weiterhin alles Gute!

Horst Rosenstock

findet man 15 Deutsche Meistertitel in ihrer Statistik und von 1979 bis 2010 22 Titel bei den Westdeutschen Meisterschaften. Mit ihrem Verein SC Bayer 05 Uerdingen gewann sie zwischen 1993 und 2003 fünfmal die Deutsche Mannschaftsmeisterschaft. Übertreffend sind auch ihre Internationalen Erfolge, bereits 1984 gewann sie die German Junior im Damen Einzel und 1988 war sie die erste deutsche Grand Prix Siegerin, bei den Swiss Open gelangen ihr die Siege im Einzel und Mixed. Sie vertrat Deutschland in 23 Länderspielen, dabei spielte sie bei der Welt- und Europameisterschaft, wie auch im Deutschen Über-Cup Team. Lang ist die Liste ihrer Erfolge bei den Senioren, 2004 und 2007 stehen drei WM Titel zu Buche, zudem noch drei weitere WM Medaillen. 2006 (Damen-Einzel O35) und 2008 (Damen-Doppel O40) wurde sie Senioren Europameisterin und 2006 kam noch Bronze im Doppel, sowie 2008 Silber im Einzel hinzu. Auch die Arbeit hinter dem Spielfeld blieb ihr nicht verborgen, neun Jahre wirkte sie in verschiedenen Ausschüssen beim Deutschen Badminton Verband (DBV) mit. Im europäischen Verband (BE) war sie als Director for Marketing, Mitglied des Councils. Bei den German Open sieht man sie seit vielen Jahren als Hallensprecherin. Der Deutsche Badminton Verband verlieh ihr 2005 die silberne Leistungsnadel und der Badminton-Landesverband NRW ehrte Christine Skropke 1987 mit der Leistungsnadel in Gold und 2013 mit der Leistungsplakette.

Liebe Christine, zum besonderen Ehrentag herzlichen Glückwunsch sagt nicht nur der Chronist, sondern auch die Badminton Freunde in unserem Land.



218

188

STATISTIK.

1. Bundesliga

Gewonnene/Verlorene Spiele 2015/16

SC Union Lüdinghausen

| | |
|--------------------------|------|
| Eefie Muskens (NED) | 10:8 |
| Karin Schnaase (GER) | 12:5 |
| Yvonne Li (GER) | 8:6 |
| Kira Kattenbeck (GER) | 8:6 |
| Mizuki Fujii (JPN) | 6:2 |
| Matthew Nottingham (ENG) | 16:8 |
| Nick Fransmann (NED) | 13:4 |
| Josche Zurwonnw (GER) | 9:6 |
| Yuhan Tan (BEL) | 10:4 |
| Ingo Kindervater (GER) | 4:6 |
| K. Andre Tedjono (INA) | 6:1 |
| Jan Kemper (GER) | 0:1 |

TV Refrath

| | |
|------------------------|------|
| Carla Nelte (GER) | 18:4 |
| Chloe Magee (IRL) | 13:5 |
| Jennifer Karnott (GER) | 9:5 |
| Ya Lan Chang (TPE) | 6:7 |
| Mette Stahlberg (GER) | 0:1 |
| Sam Magee (IRL) | 15:9 |
| Fabian Holzer (GER) | 9:12 |
| Richard Domke (GER) | 10:9 |
| Lars Schänzler (GER) | 9:6 |
| Fabian Roth (GER) | 3:0 |
| Denis Nyenhuis (GER) | 1:2 |

1. BC Beuel

| | |
|------------------------|-------|
| Birgit Michels (GER) | 12:7 |
| Luise Heim (GER) | 7:6 |
| Eva Janssens (GER) | 6:6 |
| Lisa Kaminski (GER) | 4:7 |
| Hannah Pohl (GER) | 4:5 |
| Max Weißkirchen (GER) | 18:13 |
| Raphael Beck (GER) | 21:6 |
| Erik Meijs (NED) | 8:8 |
| Andreas Heinz (GER) | 2:1 |
| Gustaf Firdaus (INA) | 1:1 |
| Asher Richardson (AUS) | 0:1 |

1. BC Düren

| | |
|-----------------------------|-------|
| Ilse Vaessen (NED) | 13:15 |
| Victoria Slobodnyuk (RUS) | 13:11 |
| Beiwen Zhang (SIN) | 5:3 |
| Madalene Stoffregen (GER) | 0:2 |
| Lara Decker (GER) | 0:1 |
| Tanja Pütz (GER) | 0:1 |
| Wojciech Szkudlarczyk (POL) | 17:15 |
| Ruben Jille (NED) | 13:9 |
| David Obernosterer (AUT) | 5:7 |
| Kai Schäfer (GER) | 6:6 |
| Christoph Braun (GER) | 0:1 |
| Michael Pütz (GER) | 0:1 |

1. BV Mülheim

| | |
|----------------------------|-------|
| Lara Käpplein (GER) | 10:20 |
| Johanna Golszewski (GER) | 17:12 |
| Kathanrina Altenbeck (GER) | 1:2 |
| Judith Meulendijks (NED) | 1:1 |
| Jorrit de Ruiter (NED) | 17:7 |
| Dmytro Zavadsky (UKR) | 11:10 |
| Alexander Roovers (GER) | 11:5 |
| Marcus Ellis (ENG) | 10:6 |
| Blogavest Kisyov (BUL) | 1:1 |
| René Rother (GER) | 0:1 |

AMTLICHE NACHRICHTEN AUS NRW

Beschlossene Änderungen vom ordentlichen Verbandstag 2016

§ 10 Ziffer 8 der SpO

8.1 unverändert

8.2 Für jede im Laufe **einer Saison (hier: Stichtag jeweils 15. April)** registrierte **NRW-Spielberechtigung** wird eine jährliche Lizenzgebühr von EUR 2,00 berechnet.

8.2.1 Bestanden für einen Spieler in diesem Zeitraum Spielberechtigungen für mehrere NRW-Vereine, dann wird die Gebühr nur von dem Verein erhoben, der am 1.1. im Besitz der Spielberechtigung war.

8.2.2 Ist bei mehreren Spielberechtigungen für NRW die Spielberechtigung erst nach dem 1.1. erteilt worden, so wird die Gebühr nur vom zeitlich ersten NRW-Verein des Spielers erhoben.

8.2.3 Ist bei mehreren Spielberechtigungen für NRW die Spielberechtigung vor dem 15. April erloschen, so wird die Gebühr nur vom zeitlich letzten NRW-Verein des Spielers erhoben.

8.3.1 Die Gebühren **nach Ziff. 8.1** werden mit den Verbandsabgaben im Januar des folgenden **Kalenderjahres** mit einer namentlichen Aufstellung in Rechnung gestellt.

8.3.2 Die Gebühren **nach Ziff. 8.2** werden mit den **Mannschaftsgebühren im 2. Quartal mit einer namentlichen Aufstellung in Rechnung gestellt.**

8.3.3 Bei Verbandsaustritten wird die Rechnung jeweils vorab ausgestellt.

8.3 entfällt

§ 21 Ziffer 1 der SpO

(...)

Der späteste Beginn für die Ausbildung zum bestätigten Schiedsrichter ist grundsätzlich die Vollendung des 50. Lebensjahres. Der bestätigte Schiedsrichter kann grundsätzlich bis zur Vollendung des 65. Lebensjahres eingesetzt werden.

Ein weiterer Einsatz ist nach Antrag möglich. Der Antrag ist an das Referat für Schiedsrichterwesen zu richten, welches hierüber entscheidet. Voraussetzung ist eine jährliche, erfolgreiche Teilnahme an einem Leistungsnachweis im Rahmen eines Turniers. Die Einsatzmöglichkeit als bestätigter Schiedsrichter endet mit Ablauf der Saison, in welcher das 70. Lebensjahr vollendet wird.

§ 35 Ziffer 5 der SpO

5. Spielen mehrere Mannschaften eines Vereins in einer Staffel, müssen diese in der Hin- und Rückrunde jeweils zuerst gegeneinander spielen, **bevor sie Spiele gegen Mannschaften anderer Vereine austragen.** Dies ist auf den Kalendertag des Spiels bezogen und muss auch bei Spielverlegungen beachtet werden. Sollten mehr als zwei Mannschaften eines Vereins in einer Staffel spielen, müssen ggf. die Spiele der Teams dieses Vereins untereinander vorverlegt werden, wenn nötig auch im Widerspruch zu § 46 Ziff. 1b).

6. Im Jugendbereich gilt Ziffer 5 nur für Staffeln, die eine Qualifikationsmöglichkeit zur BMM oder WDMM bieten.

§ 39 Ziffer 8 der SpO

8. Um in der Rückrunde als Stammspieler einer O19-Mannschaft bei der Anzahl der notwendigen Spieler einer Mannschaft im Sinne der Ziff. 6 berücksichtigt zu werden, müssen am Kalendertag vor dem Prüfungstermin des Bezirks bzw. des RWO19 folgende Zahl von Hinrunden-Mindesteinsätzen nachgewiesen (d. h. im Online-Ergebnisdienst eingetragen) sein:

- zwei Einsätze für Spieler, die in der Hinrunde ab Bezirksklasse aufwärts gemeldet waren oder in der Rückrunde dort gemeldet werden sollen,

- ein Einsatz für Spieler aller anderen Ligen.

Fällt ein Spieltag, der bei der Prüfung der RR-VRL nicht berücksichtigt werden konnte, in die 14-tägige Prüffrist, wird dem Spieler die Stammspieler-eigenschaft wieder zuerkannt, wenn der fehlende Einsatz innerhalb der Prüffrist nachgewiesen wird. Der Antrag des Vereins muss mit Nachweis des Einsatzes innerhalb der Prüffrist gestellt werden.

Diese (**Nichtstamm-**) Spieler verbleiben i. d. R. in ihrer zur Hinrunde gemeldeten Mannschaft, können aber mit Begründung entsprechend der aktuellen Spielstärke auch in einer anderen Mannschaft gemeldet werden. Die Mannschaft muss bis zum Erreichen der Mindestanzahl analog Ziff. 6.2 durch andere Spieler mit Stammspieler-Eigenschaft von unten aufgefüllt werden.

Liegt **der VRL zum Abgabetermin der VRL** keine Begründung des Vereins für die Meldung in einer anderen Mannschaft **nicht der VRL** bei, dann kann sie bis maximal 3 Tage nach Anforderung nachgereicht werden. Ohne glaubhafte Begründung ist eine Rückstufung in die Mannschaft der Hinrunde erforderlich. (...)



§ 46 Ziffer 1h der SpO

1. Die Vereine können die Verlegung des Spiels auf einen anderen Kalendertag vereinbaren. Dazu gelten folgende Einschränkungen:

h) Liegen gesetzliche Schulferien inklusive der Wochenenden gemäß § 22 Ziff. 5 innerhalb der Verlegungsfrist eines Spieltags nach Ziff. 1b) bzw. Ziff. 1d), dann darf mit Zustimmung des Gegners ohne weitere Anträge bis einschließlich dem ersten Wochenende vor (1b) bzw. nach (1d) Schulbeginn verlegt werden. **Für die Weihnachtsferien verlängert sich die Frist (1d) bis einschließlich dem zweiten Wochenende nach Schulbeginn.**

§ 64 Ziffer 2 der SpO

2. Vor Beginn des Wettkampfes ist die Mannschaftsaufstellung schriftlich gegenseitig auszutauschen. Dies hat so rechtzeitig zu erfolgen, dass der Mannschaftskampf zur festgesetzten Zeit beginnen kann (s. Ziff. 4) und gilt auch dann, wenn absehbar ist, dass sich der Beginn der ersten Spiele wegen anderweitiger Belegung der Halle verzögert. **Die Mannschaftsaufstellung darf nach dem Austausch nur noch im gegenseitigen Einvernehmen geändert werden. Ohne gegenseitige Zustimmung ist eine Änderung unwirksam.**

§ 73 Ziffer 2 und 4 der SpO

2. Die Ranglistenturniere stehen unter der Verantwortung des RWO19 bzw. der vom RWO19 beauftragten Ranglistenturnier-Betreuer. Die Vergabe und Austragung der Bezirks- und Kreis-RLT stehen in der Verantwortung der jeweiligen Bezirksausschüsse.

4. Einsprüche gegen Entscheidungen der Ranglistenturnier-Betreuer (Zulassung, Ablehnung usw.) sind innerhalb von 3 Tagen nach Zustellung bei NRW- und Verbands-RLT an das Referat Wettkampfsport O19, bei Bezirks- und Kreis-RLT an den Bezirksausschuss zu richten, die endgültig entscheiden.

Ziff. 1 u 7 der Anlage 4 (zu § 34 Ziff. 3) der SpO

1. Spielgemeinschaften (SG) können nur von zwei Vereinen innerhalb eines Bezirkes gebildet werden. Im O19-Bereich ist eine Teilnahme nur von Mannschaften bis zur **Landesliga** möglich. Im Jugend- und Schülerbereich ist nur eine Teilnahme von Mannschaften in Staffeln möglich, die keinen Qualifikationscharakter zur Bezirks-, Landes- oder Deutschen Mannschaftsmeisterschaft haben.

7. Im Falle der Auflösung der Spielgemeinschaft bzw. des Aufstieges zur **Verbandsliga** behält, soweit die beteiligten Vereine nichts anderes vereinbart haben, der Trägerverein die Spielberechtigung für die jeweiligen Spielklassen.

Ziffer 2.4 der Anlage 6 (zu § 36 Ziff. 4) der SpO

2.3 Ist nach einer Streichung gem. § 39 Ziff. 3 SpO oder aufgrund von Festspielen in höheren Mannschaften eines oder mehrerer Spieler in einer Mannschaft die Mindestanzahl der Stammspieler im Laufe einer Halbserie unterschritten, so muss in der Reihenfolge der Ranglistenplätze aus tieferen Mannschaften aufgerückt werden, bis in der Regional- und Oberliga die Zahl wieder erreicht ist. Dabei können nur Spieler mitgezählt werden, die die Voraussetzungen als Stammspieler im Sinne des § 38 Ziff. 8 SpO erfüllen. Auch für diese nachträglich hochgerückten Spieler gelten die im § 61 beschriebenen Regeln des Festspiels weiter, bei denen die Zahl der Einsätze oberhalb der ursprünglich gemeldeten Mannschaft ausschlaggebend ist.

2.4 Zurückgezogene Mannschaften der Regionalliga und der Oberligen werden ab dem Zeitpunkt des Rückzuges nicht mehr aufgefüllt.

2.5 (Bezug § 40 Ziff. 5 und § 41 Ziff. 1 SpO) Die Staffeltreuer prüfen in Abstimmung mit dem RWO19 die Vereinsranglisten für ihren Bereich nach den Bestimmungen des § 39 SpO.

alte Ziffer 2.5 wird Ziffer 2.6, usw.

Ziffer 5.2 der Anlage 6 (zu § 36 Ziff. 4) der SpO

5.2 (Bezug § 64 SpO) Sind zu einem Mannschaftskampf offiziell vom BLV-NRW benannte Schiedsrichter im Einsatz, sind diese anstelle des Heimvereins dafür zuständig und verantwortlich, dass spätestens zur festgesetzten Zeit des Mannschaftskampfes begonnen wird. Außerdem sind sie verpflichtet, die Regelungen der Spielordnung in diesem Mannschaftskampf durchzusetzen.

Die Namen der anwesenden Schiedsrichter oder deren Nichterscheinen sind im Kommentarfeld des Online-Ergebnisdienstes durch den Heimverein festzuhalten. **Unterbleibt die fristgerechte Übermittlung, ist der jeweilige Verein durch den STB mit einer Ordnungsgebühr (OG) von 20,00 Euro zu belegen.**

Ziff. 4 - 8 der Anlage 7 (zu § 65 Ziff. 9) der SpO

4. **a)** (Bezug § 65 Ziff. 2 SpO) Die Vereine haben das Detailergebnis laut Spielbericht

1.) für Spiele am Wochenende (samstags oder sonntags) bis Montagmittag 12 Uhr,

2.) für Spiele an Wochentagen (montags bis freitags) innerhalb von 48 Stunden nach Spielbeginn

dem Online-Ergebnisdienst zu melden.

b) Das Detailergebnis beinhaltet

- **Namen und Vornamen der Spieler**
- **Spielpunkte pro Spiel**
- **Spieldatum bei Nachverlegungen**
- **Informationen zu Spielaufgaben**
- **Namen von Spielern, die (noch) nicht in der Namensauswahlliste stehen**
- **besondere Vorkommnisse**
- **Spieldatum und Uhrzeit des Spielbeginns**
- **Informationen zum Heimrechttausch**
- **Informationen zu Hallenangaben**
- **Informationen zu Schiedsrichtern (nur RL)**
- **vorgesehene Ersatzspieler (nur ab VL aufwärts)**

Bei Fehlen **relevanter auch einzelner Angaben** gilt das Ergebnis als nicht eingetragen. **Das Mannschaftsergebnis errechnet sich aus den eingetragenen Ergebnissen inkl. Spielpunkten selbst, ist aber durch die beiden beteiligten Mannschaften auf Richtigkeit zu überprüfen.** Alle Eintragungen sind durch beide beteiligten Mannschaften auf Richtigkeit zu überprüfen.

5. (Bezug § 65 Ziff. 3 SpO) Die Übermittlung der Ergebnisse (Mannschaftsergebnisse und **komplette** Detailergebnisse) ausgetragener Spiele kann so- wohl durch den Heimverein als auch durch den Gastverein vorgenommen werden. Verantwortlich für **die fristgemäße Übermittlung** ist gegenüber dem Verband allerdings ausschließlich der Heimverein (Spielausfälle siehe unter Ziff.12). Unterbleibt die fristgerechte Übermittlung, ist der verantwortliche Verein durch den STB mit einer Ordnungsgebühr (OG) von EUR 10,00 zu belegen. **Gleichzeitig werden beide Vereine durch den Staffeltreuer aufgefordert, den Spielbericht innerhalb einer Frist von 7 Tagen einzusenden.**

Die Übermittlung aller Einträge ist auch nach Verhängung einer OG unverzüglich nachzuholen.

6. Die Überprüfung des Spiels wird durch den Staffeltreuer im Regelfall anhand des Online-Detailberichtes vorgenommen. Die Wertung des Spiels erfolgt auf dieser Basis. **Ist eine Wertung des Spiels anhand der eingetragenen Ergebnisse nicht möglich, erfolgt die Wertung anhand der eingesandten Spielberichte.**

7. (Bezug § 65 Ziff. 4 SpO) Unterbleibt die Übermittlung des vollständigen Detailergebnisses innerhalb einer weiteren Frist von 7 Tagen nach Erhalt des Ordnungsgebührenbescheides lt. Nr. 5, so ist das Spiel gegen den Heimverein als verloren zu werten. Auch nach einer solchen Wertung ist durch den Staffeltreuer die Austragung des Spiels, das Datum, das Ergebnis und die Aufstellung mit den sich daraus ergebenden Folgen auch mit Hilfe des Gastvereins (siehe Nr. 7 der Anlage) zu klären. Wurde das Spiel ausgetragen, ist das Spiel für den

~~Gastverein wie ausgetragen zu werten. Wird die Austragung des Spiels durch beide Vereine nicht nachgewiesen, ist es gegen beide Mannschaften als nicht ausgetragen zu werten mit den sich daraus ergebenden Folgen der SpO.~~ (Bezug § 65 Ziff. 4 SpO) Wird die Austragung des Spiels durch beide Vereine nicht nachgewiesen, ist es gegen beide Mannschaften als nicht ausgetragen zu werten mit den sich daraus ergebenden Folgen der SpO.

alte 7. entfällt

alte 8. ist 6. geworden

§ 8 Finanzordnung

~~3. EUR 5,00 der Ordnungsgebühren nach § 10 Ziff. 8 der Satzung des BLV-NRW wird zu gleichen Teilen auf die Teilnehmer der Deutschen Meisterschaft U22 bzw. der Deutschen Meisterschaft O19 aufgeteilt. Das Geld wird den Mitgliedsvereinen überwiesen und dient als Zuschuss für Vorbereitung, Startgeld, Fahrt, Ball- und Hotelkosten. Weitere~~
3. EUR 10,00 der Ordnungsgebühren nach § 10 Ziff. 8 der Satzung des BLV-NRW sind für die Jugendarbeit und den Jugendleistungssport zu verwenden. Das Aufkommen der Ordnungsgebühren nach § 51 Ziff. 2 der Spielordnung sind der Jugendarbeit und dem Jugendleistungssport zuzuführen.

§ 9 JSPO

1. Jugendliche dürfen nur in O19-Mannschaften starten, sofern sich dies aus den DBV- oder BLV-NRW Bestimmungen ergibt.

2. Eine O19-Erklärung von Jugendlichen kann nicht erfolgen.

§ 10 JSPO

(Allgemeine Bestimmungen, sofern sich nicht ausdrücklich etwas anderes aus den §§ 11-13 ergibt)

1. Der Verein muss mit mindestens einer Jugend-, Schüler- oder Minimannschaft an den Verbandsspielen des BLV-NRW teilnehmen. Dies gilt nicht für das 2. Jahr der Altersklasse U19. **Spielgemeinschaft i.S.v. § 34 Ziff. 3 und Anlage 4 SpO sind keine Mannschaften im Sinne des Satz 1.**

4. Ein Jugendlicher, der die Starterlaubnis für O19-Mannschaften hat, kann nur dann wieder in der Jugendmannschaft seines Vereins – in der gleichen Saison – spielen, wenn diese die Endrunde der **Bezirksmannschaftsmeisterschaften** oder darauf folgende Turniere erreicht hat.



§ 11 JSpO

1.1 Jeder Verein darf die Spieler seiner 1. Jugendmannschaft (max. Jungen: Platz 1-4, Mädchen: 1-2) in der O19-Vereinsrangliste aufführen. **Ist keine Jugendmannschaft vorhanden, dürfen die ersten 4 Spieler(innen) der U17/U19 Minimannschaft (M1) in der O19-Vereinsrangliste aufgeführt werden.**

Voraussetzung hierfür ist, dass **die Spieler** der AK U17 oder U19 angehören und die ersten vier Plätze der Jugendrangliste belegen.

1.2 Die in der O19-Vereinsrangliste nach Ziff. 1.1 aufgeführten Jugendlichen (J1) **bzw. U17/U19 Minimannschaft (M1)**, dürfen in der Hin- und Rückrunde je zweimal in einer O19-Mannschaft eingesetzt werden. Ein Festspielen in O19-Mannschaften ist nicht möglich.

1.3 Ein Einsatz in einer O19-Mannschaft nach Ziff. 1.2 ist kein Verlegungsgrund im Jugendbereich.

§ 13 JSpO

1. Jugendliche der Altersklasse U17 erhalten eine Starterlaubnis für O19-Mannschaften, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

a) wird gestrichen

b) => a)

a) eine schriftliche Einverständniserklärung des Erziehungsberechtigten,

c) => b)

b) von einem Arzt wurde eine Sporttauglichkeitsbescheinigung/ ein sportmedizinisches Gutachten ohne Einschränkungen erteilt/erstellt, die nicht älter als ein Jahr ist,

d) => c)

c)

d) Der Verbandsjugendausschuss muss überzeugt sein, dass der Einsatz für den die O19-Starterlaubnis beantragt wird, in einer O19-Mannschaft von der Spielstärke her zu vertreten ist. Die Spielstärke für eine O19-Mannschaft kann nur dann als vertretbar angesehen werden, wenn:

U17-2: Jugendliche, die das letzte Jahr in der AK U17 spielen und zum Abschluss der vorherigen Saison einen Platz unter den ersten 16 Personen der U17 NRW-ERL oder unter den ersten 8 Personen der U17 NRW-DRL inne hatten,

U17-1: Jugendliche, die das erste Jahr in der AK U17 spielen, zum Abschluss der vorherigen Saison einen Platz unter den ersten acht Personen der U15 NRW-ERL oder unter den ersten 4 Personen der U15 NRW-DRL inne hatten,

U17: Jugendliche, die in der DBV-Einzelrangliste zum Abschluss der vorherigen Saison einen Platz unter den ersten acht Personen oder Jugendliche, die in der DBV-Doppelrangliste einen Platz unter den ersten 4 Personen inne hatten.

Der Verbandsjugendausschuss ist nicht befugt Anträge von Vereinen zu Spielern zu bewilligen, die nicht die notwendige Ranglistenposition inne hatten. wird gestrichen.

2. Der Verbandsjugendausschuss kann unabhängig von § 13 Ziff. 1 Schülern der Altersklasse U15 eine Starterlaubnis für O19-Mannschaften erteilen, sofern der Schüler einem Nachwuchsteam des DBV angehört, bei der vergangenen Deutschen Meisterschaft der Schüler in zumindest einer Disziplin auf einem der ersten vier Plätze stand oder eine Empfehlung des Bundesjugendtrainers vorliegt.

3. a) Der Verein des Jugendlichen hat spätestens bis zum 15. April jeden Jahres (Eingangsdatum) einen vollständigen Antrag zu stellen, dem die Nachweise gem. Ziff. 1 lit. a) -c) und ggf. Ziff. 2 beigefügt sein müssen.

b) Verspätete Anträge können in begründeten Ausnahmefällen noch bis 1. Juni gestellt werden.

c) Anträge können noch nach dem 1. Juni gestellt werden, wenn ein Wechsel der Spielberechtigung aus einem anderen Badminton-Landesverband oder Nationalverband erfolgt, mit dem ein Wechsel von Wohnung und Lebensmittelpunkt gem. § 11 Ziff. 2.6 lit. d) SpO verbunden sind. Der Leistungsnachweis kann über die DBV-Jugendrangliste gem. Ziff.1 lit. c) oder eine Empfehlung des Bundesjugendtrainers erfolgen. Der Antrag ist innerhalb von 14 Tagen nach Wechsel der Spielberechtigung zu einem dem BLV-NRW angehörenden Verein vollständig zu stellen. Ein Recht Mannschaftsspiele im Seniorenbereich gem. § 43 Ziff.2 SpO i.V. m. Anlage 5 SpO zu verlegen besteht für diese Anträge nicht.

2. => 4.

4. Die Starterlaubnis von Jugendlichen für O19-Mannschaften wird durch den Verbandsjugendausschuss bescheinigt. Dieses kann auch durch eine Veröffentlichung in den amtlichen Nachrichten erfolgen.

4. => 5.

5. Die O19-Starterlaubnis erteilt der Verbandsjugendausschuss. Er kann diese widerrufen, wenn eine Überlastung des Jugendlichen nachgewiesen werden kann.

**Spielbälle Saison 2016/2017**

Festlegung der Bälle, die in der Saison 2016/2017 im Senioren- (ohne Bundesliga) und Jugendbereich gespielt werden dürfen. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass nur mit den aufgeführten Bällen Meisterschaften und/oder Verbandsspiele ausgetragen werden dürfen.

Zu widerhandlungen können zur Umwertung der Spiele führen. Zum Training können jedoch auch andere als die hier aufgeführten Bälle benutzt werden. Die Liste wird monatlich ergänzt.

1. Federbälle (Stand: 30.05.2016)

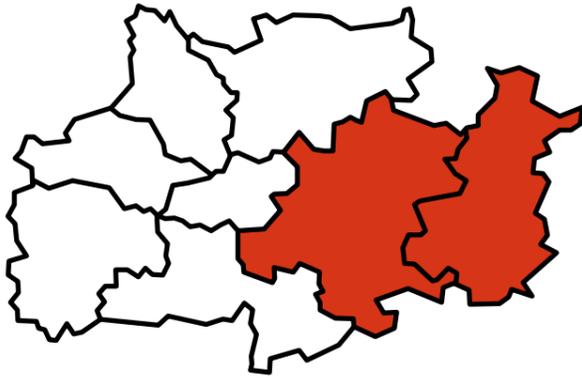
| | | |
|---------------------------|---|--|
| OLIVER | Oliver Apex 200 Oliver Apex 100 | Oliver Sport & Squash GmbH Oliver Sport & Squash GmbH |
| VICTOR | VICTOR GoldChampion VICTOR Service VICTOR Maxima VICTOR Queen VICTOR Champion No. 1 | VICTOR VICTOR VICTOR VICTOR VICTOR |
| | Li-Ning A300 | Lining/Kason Europa GmbH |
| YONEX | Yonex AS 10 Yonex AS 20 Yonex AS 30 Yonex AS 40 Yonex ACB-TR | Yonex Yonex Yonex Yonex Yonex |
| | RSL Tourney No. 1 RSL Ace | X-B-Born X-B-Born |
| | Carlton GT1 | Dunlop Sport GmbH |
| | BABOLAT 3 BABOLAT 4 | Babolat Deutschland GmbH |
| | FORZA VIP FORZA S-6000 | Active Sportswear |
| YANG YANG | Yang Yang 202 | Siam Sports GbR |
| | matchpoint gold | Badmintonversand Ulrich Schaaf |
| 2. Kunststoffbälle | | |
| | VICTOR Shuttle 2000 | VICTOR |
| | Yonex Mavis 350 Yonex Mavis 600 Yonex Mavis 2000 | Yonex Yonex Yonex |



Änderung der Spielberechtigung (Stand: 31.05.2016)

| Pass | Name | alter Verein | neuer Verein | Wechsekdatum | Freigabe Team |
|-----------|-------------------------|---------------------------|---------------------------|--------------|---------------|
| 01-116068 | Adämmer, Nils | (50) TuS Ein. Bielefeld | (557) SV Brackwede | 11.05.2016 | |
| 01-141265 | Akram, Wasim (PAK) | (35) BC Lünen | (347) BC Recklinghausen | 11.05.2016 | |
| 01-080104 | Albrecht, Christian | (170) TG Mülheim/Köln | (661) Rot-Weiß Höhenhaus | 24.05.2016 | |
| 01-128055 | Benthele, Michael | (278) VfR Krefeld-Fisch. | (41) DSC Kaiserberg | 30.05.2016 | |
| 01-107371 | Betz, Sebastian | (970) TuS Beleck | (629) TV Arnsberg | 04.05.2016 | |
| 01-072160 | Bijok, Dirk | (188) SG Neukirch.-Vluyn | (41) DSC Kaiserberg | 04.05.2016 | |
| 01-050494 | Bludau, Claudia | (75) BC RW Borbeck | (48) 1.BV Mülheim | 11.05.2016 | |
| 01-138952 | Bohnen, Martin | (757) Rheydter TV 1847 | (797) SG Ddorf-Unterrath | 04.05.2016 | |
| 01-119412 | Borrmann, Joe | (715) TVG Hüllen | (107) BSV Gelsenkirchen | 11.05.2016 | |
| 01-130080 | Böhm, Yannik | (53) SC Bayer Uerdingen | (543) TV Gut-H. Krefeld | 11.05.2016 | |
| 07-038344 | Cammertoni, Mia | (8007) BLV Bayern | (367) VfB GW Mülheim | 13.05.2016 | |
| 01-150231 | Chen, Alida (NED) | (998) Anderer LV | (169) TV Emsdetten | 18.05.2016 | 01.08.2016 |
| 08-013182 | Chim, Jonathan (AUS) | (8008) BLV Berlin-Brdbg. | (40) 1.BC Dortmund | 12.05.2016 | |
| 01-080378 | Dahlbüdding, Timo | (122) SC Münster 08 | (283) Brühler TV | 04.05.2016 | |
| 01-120506 | Drabik, Michael | (715) TVG Hüllen | (107) BSV Gelsenkirchen | 11.05.2016 | |
| 01-149071 | Dudziak, Kai | (35) BC Lünen | (316) BSC Unna | 18.05.2016 | |
| 01-149759 | Dziwik, Karolina | (6) BC SW Düsseldorf | (989) VC Phönix Düsseld. | 20.05.2016 | |
| 01-108415 | Eipper, Rodin | (170) TG Mülheim/Köln | (661) Rot-Weiß Höhenhaus | 03.05.2016 | |
| 01-127150 | Elias, Lisa-Marie | (921) Post SV Brilon | (564) Club 85 Paderborn | 18.05.2016 | |
| 01-134155 | Fandrich, Tim Christian | (548) TuS Sax. Münster | (8004) BLV Niedersachsen | 30.05.2016 | |
| 01-030164 | Feller, Bernd | (321) TV Vreden | (828) DJK Eint.Stadtlohn | 04.05.2016 | |
| 01-071730 | Fidorra, Katrin | (170) TG Mülheim/Köln | (661) Rot-Weiß Höhenhaus | 03.05.2016 | |
| 01-049920 | Fischer, Klaus | (170) TG Mülheim/Köln | (661) Rot-Weiß Höhenhaus | 24.05.2016 | |
| 01-084418 | Flür, Susanne | (63) BV RW Wesel | (41) DSC Kaiserberg | 11.05.2016 | |
| 01-122631 | Fortmann, Lukas | (913) DJK SF Dülmen | (559) TSC Münster | 11.05.2016 | |
| 01-130544 | Friebe, Patrick | (5) OSC Düsseldorf | (279) TB Wülfrath | 18.05.2016 | |
| 01-128103 | Froning, Oliver | (559) TSC Münster | (437) SC Gremmendorf | 04.05.2016 | |
| 01-089570 | Gabler, Sebastian | (524) SV Lippramsdorf | (103) TSV Marl-Hüls | 02.05.2016 | |
| 01-079360 | Gensch, Michael | (524) SV Lippramsdorf | (103) TSV Marl-Hüls | 02.05.2016 | |
| 01-096852 | Gepp, Thomas | (548) TuS Sax. Münster | (8002) BLV Hessen | 18.05.2016 | |
| 01-130236 | Glosauer, Iris | (6) BC SW Düsseldorf | (126) DJK Thomas. Kempen | 18.05.2016 | |
| 01-059690 | Götting, Maren | (244) TuS Spenge | (449) TV Werther 04 | 18.05.2016 | |
| 01-110644 | Groth, Wiebke | (566) VfL Hüls | (976) VfL Bochum Badm. | 02.05.2016 | |
| 01-125199 | Gurlitt, Jörn | (411) Ski Club Unna | (590) TuS Scharnhorst | 11.05.2016 | |
| 01-062478 | Henrichs, Jan | (50) TuS Ein. Bielefeld | (557) SV Brackwede | 11.05.2016 | |
| 01-116409 | Hesper, Jutta | (634) DJK/VfL Billerbeck | (883) No Limit Nottuln | 04.05.2016 | |
| 04-094142 | Javed, Jatt-Quassim | (8004) BLV Niedersachsen | (43) 1.SC Bd.Oeynhausen | 30.05.2016 | |
| 01-112205 | Jürgens, Alina | (20) BAT Berg.Gladbach | (163) SV Bergfried Lev. | 11.05.2016 | |
| 01-015881 | Kasper, Peter | (634) DJK/VfL Billerbeck | (883) No Limit Nottuln | 04.05.2016 | |
| 01-108714 | Kaulitzky, Janice | (628) TV Refrath | (8006) BLV Hamburg | 18.05.2016 | |
| 01-126923 | Kistner, Antonia | (135) BC Löhne | (251) Polizei SV Herford | 02.05.2016 | |
| 01-093965 | Kleibert, Stephanie | (121) TV Witzhelden | (247) Pulheimer SC | 30.05.2016 | |
| 01-146628 | Kleppsch, Stefanie | (135) BC Löhne | (43) 1.SC Bd.Oeynhausen | 31.05.2016 | |
| 01-131322 | Könen, Luis | (543) TV Gut-H. Krefeld | (671) DJK Teut. St.Tönis | 30.05.2016 | |
| 01-141918 | König, Liang Jonas | (133) Tbd. Osterfeld | (987) TSV Meerbusch | 11.05.2016 | |
| 01-115860 | Küpper, Anna | (893) BC Phönix Hövelhof | (564) Club 85 Paderborn | 30.05.2016 | |
| 01-126790 | Lang, Christian | (497) SV Auweiler-Esch | (99) BC SW Köln | 04.05.2016 | |
| 01-149760 | Larbig, Hannah | (6) BC SW Düsseldorf | (989) VC Phönix Düsseld. | 20.05.2016 | |
| 01-116347 | Lay, Chhay Heang | (497) SV Auweiler-Esch | (268) TTC Brauweiler | 18.05.2016 | |
| 01-092303 | Lehmann, Lucas | (215) TuS Viersen | (611) DJK VfL 19 Willich | 04.05.2016 | |
| 01-115050 | Lemmer, Laura | (42) Kölner FC BG | (8004) BLV Niedersachsen | 24.05.2016 | |
| 01-140253 | Liang, Anne | (757) Rheydter TV 1847 | (797) SG Ddorf-Unterrath | 04.05.2016 | |

| Pass | Name | alter Verein | neuer Verein | Wechsekdatum | Freigabe Team |
|-----------|-----------------------------|---------------------------|---------------------------|--------------|---------------|
| 01-146516 | Meisner, Yvonne | (391) TB Rauxel | (274) TuS Ickern | 12.05.2016 | |
| 01-116665 | Methling, Rafael | (124) TG Ahlen | (50) TuS Ein. Bielefeld | 24.05.2016 | |
| 01-130241 | Meyer zu Küindingdorf, Timo | (135) BC Löhne | (251) Polizei SV Herford | 02.05.2016 | |
| 01-119235 | Michelt, Johannes | (121) TV Witzhelden | (197) Burscheider BC | 18.05.2016 | |
| 01-135729 | Nagelschmidt, Fabian | (714) TuS Chlod. Zülpich | (341) DJK Löwe Hambach | 04.05.2016 | |
| 01-141757 | Nettingsmeier, Jan-Luca | (99) BC SW Köln | (135) BC Löhne | 04.05.2016 | |
| 01-113928 | Neugebauer, Anne | (177) Gladbecker FC | (765) TSV Heimaterde MH | 18.05.2016 | |
| 01-125741 | Neuhausen, Jana | (56) Verberger TV | (99) BC SW Köln | 04.05.2016 | |
| 01-108946 | Nowak, Tom | (765) TSV Heimaterde MH | (176) DSC Wanne-Eickel | 12.05.2016 | |
| 10-008585 | Olzem, Wolfgang | (617) Arminia Eilendorf | (8010) BLV Rheinland | 12.05.2016 | |
| 01-069468 | Palitzsch, Michael | (922) TV Häver | (429) TG Ennigloh | 11.05.2016 | |
| 01-117958 | Peiffer, Michaela | (48) 1.BV Mülheim | (177) Gladbecker FC | 23.05.2016 | |
| 01-134438 | Peitzmeier, Torben | (135) BC Löhne | (251) Polizei SV Herford | 02.05.2016 | |
| 01-130244 | Petermann, Isabel | (135) BC Löhne | (251) Polizei SV Herford | 02.05.2016 | |
| 01-078135 | Prelcec, Christian | (175) BSC Hilden | (2) STC BW Solingen | 04.05.2016 | |
| 01-126183 | Pries, Yvonne | (133) Tbd. Osterfeld | (286) Spvgg.Sterkrade-N. | 04.05.2016 | |
| 01-131765 | Remke, Miriam | (50) TuS Ein. Bielefeld | (557) SV Brackwede | 11.05.2016 | |
| 01-108367 | Roosen, Maike | (952) BV Aachen | (145) BRC Eschweiler | 04.05.2016 | |
| 01-082584 | Roters, Michael | (634) DJK/VfL Billerbeck | (883) No Limit Nottuln | 04.05.2016 | |
| 01-131976 | Rybarczyk, Kim Yannic | (391) TB Rauxel | (129) DJK Saxon.Dortmund | 18.05.2016 | |
| 01-138502 | Scheiwe, Benjamin | (6) BC SW Düsseldorf | (621) SV DJK Holzbüttgen | 02.05.2016 | |
| 01-106744 | Schlömer, Markus | (170) TG Mülheim/Köln | (661) Rot-Weiß Höhenhaus | 03.05.2016 | |
| 01-118913 | Schröder, Hannah | (548) TuS Sax. Münster | (146) Union Lüdinghausen | 11.05.2016 | |
| 01-111356 | Schwarz, Falko | (175) BSC Hilden | (8002) BLV Hessen | 11.05.2016 | |
| 01-070878 | Schwindt, Stefan | (59) TuS Hattingen | (347) BC Recklinghausen | 18.05.2016 | |
| 01-126728 | Seemann, Florian | (372) TV Datteln | (801) ETG Recklinghausen | 11.05.2016 | |
| 01-109507 | Spiecker, Sandra | (170) TG Mülheim/Köln | (661) Rot-Weiß Höhenhaus | 03.05.2016 | |
| 01-149716 | Staneke, Keanu | (35) BC Lünen | (316) BSC Unna | 18.05.2016 | |
| 01-108184 | Starke, Dennis | (59) TuS Hattingen | (6) BC SW Düsseldorf | 04.05.2016 | |
| 01-102604 | Stähler, Ben | (317) TV Hoffn.Littfeld | (8010) BLV Rheinland | 23.05.2016 | |
| 01-062605 | Steinbicker, Ingo | (634) DJK/VfL Billerbeck | (883) No Limit Nottuln | 04.05.2016 | |
| 01-116807 | Strack, Mike | (731) SG Vogelheim | (765) TSV Heimaterde MH | 18.05.2016 | |
| 01-081669 | Striewski, Jan | (510) TuS Friedrichsdorf | (324) BC Hohenlimburg | 04.05.2016 | |
| 01-116410 | Stutter, Rebecca | (634) DJK/VfL Billerbeck | (883) No Limit Nottuln | 04.05.2016 | |
| 01-106140 | Susen, Kai | (316) BSC Unna | (590) TuS Scharnhorst | 11.05.2016 | |
| 03-021088 | Tabeling, Robin (NED) | (8006) BLV Hamburg | (48) 1.BV Mülheim | 04.05.2016 | 01.08.2016 |
| 01-067339 | Tran, Duc Hop | (15) 1.Essener BC | (129) DJK Saxon.Dortmund | 04.05.2016 | |
| 01-131575 | Tubbesing, Meike | (244) TuS Spenge | (429) TG Ennigloh | 13.05.2016 | |
| 01-107566 | Verschüren, Jasmin | (117) BC Tönisvorst | (671) DJK Teut. St.Tönis | 25.05.2016 | |
| 02-039616 | von der Höh, Ines | (99) BC SW Köln | (8005) BLV Baden-Württbg. | 23.05.2016 | |
| 01-097917 | Vos, André | (962) 1.BC Wipperfeld | (8004) BLV Niedersachsen | 31.05.2016 | |
| 01-120504 | Völker, Matthias | (715) TVG Hüllen | (107) BSV Gelsenkirchen | 11.05.2016 | |
| 01-116067 | Weckwerth, Andre | (514) TV Städt.-Rahmede | (139) BSC Lüdenscheid | 04.05.2016 | |
| 01-110054 | Weyer, Markus | (317) TV Hoffn.Littfeld | (8013) BLV Saarland | 23.05.2016 | |
| 01-125888 | Wiegmann, Tim | (244) TuS Spenge | (429) TG Ennigloh | 11.05.2016 | |
| 01-089082 | Wilke, Birgitt | (247) Pulheimer SC | (99) BC SW Köln | 04.05.2016 | |
| 10-009156 | Wissen, Martin | (8010) BLV Rheinland | (497) SV Auweiler-Esch | 12.05.2016 | |
| 01-027838 | Witthöft, Wolfgang | (170) TG Mülheim/Köln | (661) Rot-Weiß Höhenhaus | 03.05.2016 | |
| 01-146379 | Wong, Oscar Ka-Ho | (973) TV Horst-Eiberg | (367) VfB GW Mülheim | 18.05.2016 | |



Turnierausschreibungen

Saison 2016/17 Schüler/Jugend

2. Kreis-Einzelranglistenturnier Nord 2a U11 / U13 / U15

Termin: 19. Juni 2016

Ausrichter: Warendorfer SU

Austragungsort: SpH der Von-Galen-Schule,
Ketteler-Straße (am Hallenbad), 48231 Warendorf

Zeitplan: Sonntag, ab 9.00 Uhr
(Anmeldung: bis 8.30 Uhr)

Meldeschluss: Mittwoch, 8. Juni 2016
(Eingangsdatum)

Meldung: [ONLINE-Meldung](#)

Rückfragen an: Dirk Oertker, Tel. 0176/81357198,

E-Mail: dirk.oertker@badminton-nrw.de

2. Kreis-Einzelranglistenturnier Nord 2a U17 / U19

Termin: 19. Juni 2016

Ausrichter: BC Herscheid

Austragungsort: TH am Rahlenberg
Bergstraße, 58849 Herscheid

Zeitplan: Sonntag, ab 9.00 Uhr
(Anmeldung: bis 8.30 Uhr)

Meldeschluss: Mittwoch, 8. Juni 2016
(Eingangsdatum)

Meldung: [ONLINE-Meldung](#)

Rückfragen an: Dirk Oertker, Tel. 0176/81357198,

E-Mail: dirk.oertker@badminton-nrw.de

2. Kreis-Einzelranglistenturnier Nord 2b U11 / U13 / U15

Termin: 19. Juni 2016

Ausrichter: TuRa Elsen 94/11

Austragungsort: Comeniushalle
Nesthauser Straße, 33106 Paderborn-Elsen

Zeitplan: Sonntag, ab 9.00 Uhr
(Anmeldung: bis 8.30 Uhr)

Meldeschluss: Mittwoch, 8. Juni 2016
(Eingangsdatum)

Meldung: [ONLINE-Meldung](#)

Rückfragen an: Ina Setter, Tel. 05246/8099270,

E-Mail: ina.setter@badminton-nrw.de

2. Kreis-Einzelranglistenturnier Nord 2b

U17 / U19

Termin: 19. Juni 2016

Ausrichter: TV Blomberg

Austragungsort: SpH Schulzentrum
Ulmenallee 9, 32825 Blomberg

Zeitplan: Sonntag, ab 9.00 Uhr
(Anmeldung: bis 8.30 Uhr)

Meldeschluss: Mittwoch, 8. Juni 2016
(Eingangsdatum)

Meldung: [ONLINE-Meldung](#)

Rückfragen an: Ina Setter, Tel. 05246/8099270,

E-Mail: ina.setter@badminton-nrw.de

2. Bezirks-Einzelranglistenturnier Nord 2

U11 / U13 / U15

Termin: 3. Juli 2016

Ausrichter: BSC Unna

Austragungsort: SpH Ernst-Barlach-Gymnasium,
Iserlohner Str. 14, 59423 Unna

Zeitplan: Sonntag, ab 9.00 Uhr
(Anmeldung: bis 8.30 Uhr)

Meldeschluss: Mittwoch, 22. Juni 2016
(Eingangsdatum)

Meldung: [ONLINE-Meldung](#)

Rückfragen an: Ina Setter, Tel. 05246/8099270,

E-Mail: ina.setter@badminton-nrw.de

2. Bezirks-Einzelranglistenturnier Nord 2

U17 / U19

Termin: 3. Juli 2016

Ausrichter: BSC Lüdenscheid

Austragungsort: SpH des Zeppelin-Gymnasiums,
Staberger Str. 10, 58511 Lüdenscheid

Zeitplan: Sonntag, ab 9.00 Uhr
(Anmeldung: bis 8.30 Uhr)

Meldeschluss: Mittwoch, 22. Juni 2016
(Eingangsdatum)

Meldung: [ONLINE-Meldung](#)

Rückfragen an: Ina Setter, Tel. 05246/8099270,

E-Mail: ina.setter@badminton-nrw.de

Wichtige Hinweise:

- Eine Meldung kann nur von einem Verein und ausschließlich per ONLINE-Meldung abgegeben werden.
- Spielerinnen und Spieler, die nach dem 1. NRW-ERLT die Plätze 1 bis 7 in den Bezirksranglisten Einzel belegen, sind von der Teilnahme am 2. Kreis-Einzelranglistenturnier in der entsprechenden Altersklasse befreit. [Die entsprechenden Bezirksranglisten Einzel sind nach dem 1. NRW-ERLT einsehbar.](#)
- Für das 2. Bezirks-Einzelranglistenturnier müssen die Spielerinnen und Spieler, die die Plätze 1 bis 7 in den Bezirkseinzelranglisten nach dem 1. NRW-Ein-

zelranglistenturnier belegen, fristgerecht gemeldet werden. Jugendliche, die sich über die beiden Kreis-Einzelranglistenturniere qualifizieren, werden automatisch in die Meldeliste übernommen und müssen sich nur im Falle einer Nichtteilnahme bis zum Meldeschluss bei der Meldeadresse abmelden.

- Bei **verspätet eingehender Meldung** erhöht sich die Meldegebühr auf **10 € pro Teilnehmer und Disziplin.**
- Die [Generelle Turnierausschreibung](#) für die Saison 2016/2017 ist zu beachten.
- Der Bezirksjugendausschuss Nord 2 behält sich kurzfristige Änderungen vor, die letztmalig 24 Stunden vor dem jeweiligen Turnierbeginn veröffentlicht werden können. Die Vereine müssen sich am Vortag des Turniers entsprechend über die [Nachrichtenbox](#) der Internetseite „Jugend Bezirk Nord 2“ informieren.

Mannschaftsfreistellung zur Bezirksmannschaftsmeisterschaft

Gemäß § 19 JSpo BLV-NRW hat der Bezirksjugendausschuss Nord 2 auf der BJA-Sitzung am 20. April 2016 folgende Mannschaft aufgrund der Spielstärken der Spielerinnen und Spieler zur Bezirksmannschaftsmeisterschaft der Saison 2016/17 freigestellt:

Jugend Verbandsliga Nord 2:

BC Phönix Hövelhof J1

Jakob Linnig, Felix Mügge, Jannis Albers,

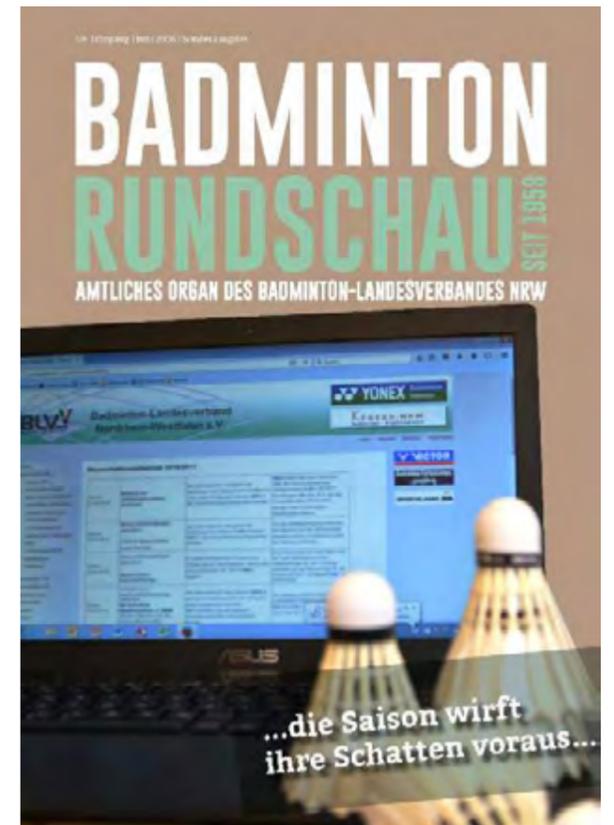
Nils Falkenrich, Jule Petrikowski, Luca Graupner

Die Mannschaft ist für die Bezirksmannschaftsmeisterschaft Nord 2 am 04./05. März 2017 melde- und teilnahmeberechtigt. Die aufgeführten Spielerinnen und Spieler der freigestellten Jugendmannschaft dürfen nicht in anderen Jugendmannschaften eingesetzt werden.

Henning Schade, Bezirks-JA Nord 2

Die Staffeleinteilung und weitere Infos zum Spielbetrieb für die Saison 2016/17 wurden in der BR-Sonderausgabe 2 veröffentlicht

Die Änderung der Staffeleinteilung gegenüber dem Sonderheft 2 werden **in der BR 7** und später bei turnier.de (Kroton) veröffentlicht. Der jeweils aktuellen Stand der Änderungen steht jeweils auch [HIER](#) auf der Homepage des BLV-NRW. Die kompletten Infos zur Mannschaftssaison 2016/17 sind auf der Homepage [HIER](#) zu finden.



Am 03. Juni 2016 erschien die zweite BR-Sonderausgabe zum Thema Spielbetrieb 2016/17

unter anderem mit folgenden Themen:

- Staffeleinteilung
- Spielgemeinschaften
- Ballsorten und Spielbälle
- O19-Starterlaubnis
- Kontaktdaten Vereine
- Standard-Spielorte
- Anschriftenverzeichnis für den Spielbetrieb
- Hallenanschriften
- Terminplan 2016/17

IHRE ANSPRECHPARTNER BEIM BLV-NRW.

Die Kontaktdaten der einzelnen Ansprechpartner erhalten Sie durch einen Klick auf das entsprechende Bild.



Ulrich Schaaf
Präsident



Wilfried Jörres
Vizepräsident
Leistungssport &
Sportentwicklung



Guido Schänzler
Vizepräsident
Wettkampfsport

N.N.
Vizepräsident
Finanzen



Hans-Bernd Ahlke
Verbandsjugendwart



Rainer Rohde
Gruppenjugendwart West



Miles Eggers
Referatsleiter
Wettkampfsport O19 &
Gruppensportwart West



Hans-Hermann Drüen
Referatsleiter
Lehre &
Ausbildung



Günter Wagner
Referatsleiter
Schiedsrichterwesen



Anke Bednarzik
Referatsleiterin
Breitensport



Ulrike Thomas
Leiterin
Geschäftsstelle



Dr. Michael Gödde
Vorsitzender
Verbandsgericht



Monika Schmitz
Vorsitzende
Spruchkammer



Hans Offer
Referent
Finanzen



Gerhard K. Büttner
Referent
Rechnungswesen



Jan Striewski
Referent
Schulsport



Dr. Norbert Möllers
Referent
Sportmedizin
Anti-Doping



Horst Rosenstock
Referent
Archivwesen



Lutz Lichtenberg
Referent
Recht



Bernd Wessels
Referent
Daten



Dietmar Barten
Bezirkswart
Nord 1



Jürgen Cramer
Bezirksjugendwart
Nord 1



Christian Berhorst
Bezirkswart
Nord 2



Henning Schade
Bezirksjugendwart
Nord 2



Klaus Kazmierczak
Bezirkswart
Süd 1



Anja Hüpperling
Bezirksjugendwartin
Süd 1



Norbert Seidenberg
Bezirksjugendwart
Süd 2

N.N.
Bezirkswart
Süd 2

SPORT

A cartoon illustration of a male runner is positioned in the center of the word 'SPORT'. The runner is depicted in a dynamic, forward-leaning running posture, wearing a white t-shirt with the 'DOSB' logo and black shorts. He is giving a thumbs-up with his right hand. The runner is enclosed within a circular frame that has a color gradient from red at the top to yellow at the bottom, resembling the German flag's colors.

IN DEUTSCHLAND